

M410: Ruprecht von Freising: Freisinger Rechtsbuch

8,1 Wir sp^echen mer von totflegē. ez get eiñ gar mit
 8,2 einē. gar getwleich/ er get von im ein gazzē/ oðl
 8,3 swo ez ift. auf einē anðn wech./ im chñmt nu íener
 8,4 vnð den Leute./ er hat im gehaizzē./ er well ím zaigē
 8,5 den. den er da. flahen. well. er tar nu vor den
 8,6 leutē nicht geredē. gen im. vnd wíncht ím mit
 8,7 ð hant. oðl mít den augē./ vñ zaigt mit dem
 8,8 ving nach. do er hin gegangē ift./ ieñ lauft ím
 8,9 nach. ð sein veínt ift./ nach ð bezaichnūzz. vnd
 8,10 flecht in ze tot/ fol ð wíncħ. icht schuld haben an
 8,11 dem totflag./ wir sp^echen ia. grozzerev schuld. denn
 8,12 ð den totflach. tût/ wan er sich vor im nicht weßt
 8,13 ze hütten/ Richtē sol man. vþ den. ð den. totflach
 8,14 tan hat./ als vm anð totfleg./ wir sp^echē daz mā.
 8,15 vþ den. wíncħ. richtē sol. alz vber einē mord. der
 8,16 mortleichev dinch rætet./ man sol in auch. ð winchnūzz
 8,17 vþwærē/ mit zwain die ez gefehē haben./ do
 8,18 vnð er gegangē sei/ oðl mit den laeutē. di ez
 8,19 gehört haben. daz er in gehaizzē hab. daz er in zaigē
 8,20 wolt den er erflagē hat.
 8,21 Wîr sprechē m̄ von totflegē/ ift daz ein wîrt sein
 8,22 hauffrawē ze tot flecht vnûdient̄ dinge/ Wîrt er
 8,23 dar vm gevangē w̄ fol in ansp^echen. vm. den. totflach
 8,24 daz fûllē ð frawē di erflagē hat./ nachstē Ģmagē
 8,25 tûn. oðl ð Richt̄. wîrt er des. totflages. vþwûndē
 8,26 mit dem rechtē./ fo fol man vber in richtē. alz
 8,27 wîr euch lazzē wizzē./ Man. sol in zû einem rosse.
 8,28 pindē vñ sol in flaiphē. ze ð werlt gesichte dar
 8,29 nach. fol man in Radþchen. daz ift dar vm gesetzet.
 8,30 daz er di tw̄ hat zerbrochen. di got selb̄
 8,31 gesetzet hat an. ð e. vñ an seiñ rechtē chonē.
 8,32 Ez fol auch ð rich̄ di pûzz vor hin dan nemen.
 8,33 vm den. totflach ob si do ift./ vñ fwaz denne
 8,34 vþl wîrt/ daz selb̄ fol er tailē mit den chindē
 8,35 ob er chint hat/ hat er aú nicht chint. fo ift
 8,36 es des h̄ren gar Daz dev pûzz. fwær̄ ift denn
 8,37 anð pûzz. di man vm. totfleg tût/ daz machet

8,38 dev *Ee*. Vnd hat er lehē di fint auch ledich dem h̄rn
 8,39 do er si von hat/ er hab chint oð nicht
 8,40 Ist aú daz ein frawe. ir w̄rt tōttet/ wirt si. dar
 8,41 vm geuangē/ vnd w̄rt def todef v̄bwundē./ fo fol
 8,42 man. v̄b si richtē als. wir vor geschrībē haben.
 8,43 vm. den man. ð sein hauffrawē tōtet mit dem Rad
 8,44 dez flaiphens sol si v̄blich sein. daz sol man lazzē
 8,45 durch dev weiphait. Wie man si v̄bwinden
 8,46 fūlle./ ob si des todes laugē welle. des welle w̄r
 8,47 euch beschaiden./ wan hauffrawē níndt den w̄rttē
 8,48 haimleich̄. fint/ dann an den pettē vindet
 8,49 man. plutigev mez̄. oð fw̄t plütigev da pei hangēt
 8,50 vñ daz. daz pettegwant. plütich ist/ mit den
 8,51 wortzaichen. berecht man. di frawē wol. Wan
 8,52 man sich wol verstet/ daz si des w̄rttes vngētwlich
 8,53 gephlegē hat. Vñ des totflages schüldich
 8,54 ist. vñ fw̄ si dar vm ans̄pcht des mannes
 8,55 Ğmag oð ð Richt̄ ð mag daz wol tūn/ also

9,1 sol man richtē vm den totflach. Ob er chint hat
 9,2 sol man dev icht pūzzē. wir sp̄chen nicht/ wan si an dē
 9,3 vat̄ genūch florē habent/ vñ ð tot ist geschehē von
 9,4 einē weibe hat er aú nicht chint/ fo fullē sich di
 9,5 zwelf des gûts and̄windē vñ fullē es taylen. halbs
 9,6 ð stat̄hren vñ daz and̄ halb tail ð stat. Daz ist
 9,7 dar vm. daz es in ð stat gewunē ist.
 9,8 Wir sprechē aú von totflegē/ daz ein w̄rt vindet
 9,9 and̄ man er sei phaff oð lay. pei seinem weib ligēt
 9,10 an dem pett/ oð swo er si vindet. vindet er si an
 9,11 fūntleicheh̄ díngē. vñ sticht oð flacht er si paide
 9,12 ze tot/ fol er den totflach pūzzē/ wir sp̄chē nicht
 9,13 wie er es aú bewærē füll daz er si also funden hab
 9,14 daz lazz wir euch auch wizzē/ zehant als er di totfleg
 9,15 tut/ so fol er rüffen seinē næchstē hin zu. vñ
 9,16 fol in chlagē. daz er in seiñ eren entw̄t hab. den
 9,17 er erflagē hat. vñ di hauffrawē ir tw̄ an im zebrochen.
 9,18 hat./ also fol er gen mit den selben leutē
 9,19 den. er chlagt hat./ mit dem plütigē waffen/ do
 9,20 er di totfleg mit getan hat für den Richt̄ ð ð
 9,21 statrich̄t ist. vñ fol dem auch chlagē. als er den leutē
 9,22 vor chlagt hat do mit er bewærēt di totfleg. wan
 9,23 man fo getanev schæmleichev dinch nûr haimleich
 9,24 tut̄ do ez nieman sicht/ also fol in ð Richt̄ denne
 9,25 vtigē an den. gaſtleichē Richt̄./ vñ fol in ð pūzzen
 9,26 vm di totfleg./ wir sp̄chen ob im des totē mannes
 9,27 chint oð and̄ sein frevnt./ icht veint füllē sein
 9,28 wir sp̄chen nicht vm den totflach. wir sp̄chen
 9,29 nicht wellent si im veint sein/ daz fol er den Richt̄

9,30 lazzē wizzē. vñ di pûrg/ di fullē si danne twingē
 9,31 daz si fein frevnt fein. wan si paidev ir t̄we
 9,32 an im zerbrochen habent.
 9,33 Wær sp̄chen aū. daz er das weip ze totflüg vnt
 9,34 den man nicht. ōd den man. zetot flüg/ vñ daz
 9,35 weip nicht/ das daeucht archwanich. wir sp̄chen
 9,36 also. er möcht si wol. pei ein andl fundē haben. do
 9,37 er den man. geslagē hiet/ daz. daz. weip aus geloffē
 9,38 hiet./ ōd daz weip geslagē hiet. daz ð man aus
 9,39 geloffen wær/ wan nieman zwē tōtsleg wol mit
 9,40 ein andl tūn möcht/ vñ ist daz weip vor archwanich
 9,41 gewesen. mit dem manne. den er er flagen hat
 9,42 ōd mit andn mannē. so hat er des leibes nicht ƿworcht
 9,43 vñ machet daz. das er in haimgefūcht hat
 9,44 vm sein t̄w vñ vm sein er vñ fol in ð Richt̄
 9,45 vnd di purg fridē. vor den frevntē als wir
 9,46 vor geschrieben haben.
 9,47 Wir sp̄chen aū mer von totslegē. get ein phaff ð.
 9,48 ein prieff ist./ ein Ewang ōd ein letz̄n in ein leithaus./
 9,49 vñ træt er mezz vñ fwt ōd ein fwt vnd
 9,50 nicht ein mezzē. ōd ein mezz. vñ nicht fwt. er heft
 9,51 einē chriech an einē layē. ð lay fol im entweichen
 9,52 an dem chrieg swo er mag vñ sol auch an im
 9,53 erē. daz er ein geweicht̄ man ist ist aū das
 9,54 ð geweicht̄ man. fw̄ er ist. fein sw̄t zúchet.
 9,55 ōd fein mezz. vñ wil in stechē ōd flahen: ez
 9,56 fol. ð lay aū hind̄ sich weichen. ob er mag.
 9,57 mag er aū nicht entweichen. so fol er sich ƿn.

10,1 Slecht er den. vorgenantē geweichtē man. ze tot. fol
 10,2 erin icht pūzzē wir sprechen nicht./ wirt er gevanḡ
 10,3 vm den totflach. er fol. dev notw prin̄g als vor
 10,4 geschrībē als vor geschrībē ist pringt er di notw
 10,5 vor dem. wertleichē Richt̄. er fol si. vor dem gæstleichē
 10,6 auch. p̄acht haben. daz ist dar vm. gesetzet. fwas
 10,7 werltleich[s] gericht richt daz fol. gæstliches nicht
 10,8 richtē. Oder fwaz. ð gæstleich. richt̄ richt. daz../
 10,9 fol ð ƿtleich richt̄ nicht richtē.
 10,10 Wir sp̄chē aū von. totslegē. Ob ein þeff ewang
 10,11 ōd letz̄n. des nachtes auf ð stazze get mit gurtem
 10,12 fw̄te./ ōd mit andr̄ wer/ in chumt ain lay
 10,13 an. ōd mer si hefent ein vnred mit ein andl. ez
 10,14 zûcht ð lay sein fwt ōd sein ƿe sam tût ð.
 10,15 phaff. es. flecht der lay. den. phaffen. ze tot./ er
 10,16 wirt vm. den. totflach. geuange./ fol. er in icht hōf
 10,17 pūzzē dann einē layen. wir sp̄chē nicht. Er fol
 10,18 in nicht hōf pūzzē dann. einē layē Daz ist.
 10,19 dar vm. gesetzet daz. er nicht phæfleichen. get

10,20 wan. igleich. phaff des nachtes gemach sol habē
 10,21 vnd nicht also auf di ftazze gen sol.
 10,22 Slecht aū ð phaffe den Layen ze tot. ð phaff
 10,23 wīrt dar vm. geuangā/ ð wītlich richt̄ sol in
 10,24 antwttē dem gæstleiche Richt̄. ob er weich hab
 10,25 daz im di ab haizz nemē. Ez. sol. auch ð
 10,26 gæstleich. Richt̄ wið antwttēn. den phaffen
 10,27 dem. wītlichen. richt̄/ ein drein viertzehē
 10,28 tagē. ob ð pischof pei dem Lande ift d̄ im
 10,29 di weich ab nemen sol./ ift ð pischof nicht
 10,30 pei dem lande. so sol in ð gæstleich richter
 10,31 behaltē in gōt vanchnūzz./ vntzdaz ð pischof
 10,32 zū dem lande chūmt dar nach so er
 10,33 zū dem lande chūmt/ vī drei vierzehē tag
 10,34 sol er in wið antwttē dem wītlichen richt̄.
 10,35 Ift aū daz den pischof des gotshaufes not
 10,36 irret/ daz er in auf den tach nicht geantwttē
 10,37 mag/ so sol. ð pischof seinen. pef sendē dē
 10,38 Richt̄ vñ sol. dar an schreibē. einē vngewärlichen
 10,39 tag./ da er in auf stellē well./ wär
 10,40 aū daz ð pischof des alles nicht tät/ vñ
 10,41 dem. werltleichen. Richt̄ den phaffen nicht
 10,42 wolt wið antwttē/ mag ð h̄re. ob er eines
 10,43 h̄rē gewesen ift. ð auf dem Lande gesetzen
 10,44 ift./ den pischof icht anspēchen vm feinen
 10,45 man. oð dez mannes chint./ oð sein hausrawē.
 10,46 oð sein Šmagē. wir spēchen ia. Ez
 10,47 mag ð h̄re des ð man gewesen ift/ oð des
 10,48 mannes chint. oð anð sein Erben. den pischof
 10,49 gar wol ansprechē vm allen den schadē
 10,50 den si habent genomē. an dem manne den
 10,51 ð pfaff er flagē hat./ wie nu. ð pischof
 10,52 den schadē in ablegē fülle. des well wir
 10,53 euch beschaiden. er sol dem h̄rē des ð man
 10,54 gewesen ift. einē als teŵn man geb en fam

11,1 im ð man. pfaff er flagē hat vñ sol man vier beschaiden
 11,2 man nemen./ die den man erchant haben. E. das
 11,3 in ð phaff erflagē hab. also sol ð pischof dē
 11,4 vorgenantē Šmagē ablegē. vñ auch dem h̄ren wan
 11,5 vā mit vā nie v̄goltē wart. Ez hat auch ð pischof
 11,6 wol dev wal.. daz er dē phaffē ð den man
 11,7 er flagē hat wol gehaltē mach geuangē vntz an
 11,8 feinē tot./ doch mus er den chlaȝn. ablegē als *wir*
 11,9 vor geschriften haben. das ift dar vm gesetzet
 11,10 daz chain wītlich richt̄. mag gerichtē hintz des phaffen
 11,11 güt nûr ð gæstleich richt̄/ antwtt aū ð.
 11,12 pischof dem Richt̄ den phaffen. als er im di weich

11,13 ab genōm hat. so ist er fǖ rbas ledich. vō dem
 11,14 h̄ren. vñ von. dem chlaȝn. vñ fol ð Richt̄ denn
 11,15 richtē hintz dem phaffen. vm. den totflach. als
 11,16 hintz einē layen. Ist aū das ð phaff nicht
 11,17 geuangē w̄d vm. den totflach. zehant/ mag in
 11,18 ð Richt̄ h̄ nach. icht geuahñ vm den totflach.
 11,19 wir sprechen ia. er mag in gar wol dar vm geuahñ
 11,20 ein ð stat swo er in begreift er sei dann an ein
 11,21 fridleich stat gevlohen./ do fol er in nicht an
 11,22 greiffen. væcht er in aū. so fol er in antw̄tten.
 11,23 dem gæſtleichen richt̄. als wir vor geschriben
 11,24 haben.
 11,25 Wir sp̄echen aū von totslegē. ob ein fun seinē
 11,26 vāt ze tot flecht oð sein Mû̄t. w̄rt er dar vm
 11,27 geuanȝ./ wie man do hin richtē fûll. vm den swæchleichē
 11,28 totflach. dar v̄b mag man richten driualtichleichē.
 11,29 Ez mag wol ð richt̄ vñ di pûrger.
 11,30 den selben mortleichen man. v̄maurē zü einem weg
 11,31 vnd heizzē v̄smiden in ein pantzir vnd im heizzē
 11,32 daz waffen an. den hals hengē. do mit er vāt oð
 11,33 mǖt erflagē hat./ also daz es mænchleich gefehñ
 11,34 mû̄g/ ð werlt ze eiñ pezzūg das man sich.
 11,35 fûrbas hûtt/ vor vāt vñ vor mǖt hat aū ð
 11,36 selb mortleich man. sogetan frevnt den ð Richt̄
 11,37 vñ di purȝ dar vber getawen fwas im ð gæſtleich
 11,38 richt̄ ze pûzze geb. daz er di pûzze laift.
 11,39 di porgschaft mû̄gē si wol ein genemē. ob si
 11,40 wellent Ez mag auch ð Richt̄ vñ di purȝ.
 11,41 den selb̄ mortleichen man. auf daz recht ȝngē
 11,42 vnd daz man v̄b in richt als recht sei. weder
 11,43 fullē in di pûrȝ prûd oð anð sein Ģmagē
 11,44 an sp̄echen. wir sp̄echen nicht/ wan er auch sein
 11,45 vāt was. in sol. ð Richt̄ ansprechen. oð die
 11,46 purȝ vnd als er des mordes v̄bwunden
 11,47 w̄rt. so fol man in flaiphen von gazzē ze gazzē
 11,48 vnd fol in dann dar nach Radþechen also fol
 11,49 man. v̄b in Richtē: vnd hat ð Richt̄ vnd
 11,50 di purȝ di wal. daz si vñð den drin ge=richtē
 11,51 im tünt weds si wellent. Nu sp̄chen
 11,52 wir ob er icht gûts hind̄ im lazze

12,1 ob. daz. fein erben/ Erben fûllē. wir sp̄echen nicht er hat
 12,2 in daz erbtail v̄worcht an dem grozzē mord daz er getan
 12,3 hat. vnd nimt ð stathre das gût vnd di purȝ
 12,4 vñ fûllē das mit ein anð tailē. als wir vor geschribē
 12,5 haben.
 12,6 Ist auch. das ein prûd den anðn flecht wirt er dar
 12,7 vm. geuangē/ wie man. hintz dem richtē fûlle. daz lazzen

12,8 wir euch wizzē. in mach. vil wol anspēchen. fein hauffrawē
 12,9 ob er ein hauffrawē hat./ ođ seinev chint. hat er entweđs.
 12,10 so mag in ð richtē wol. ansprechē. oder di pûrg
 12,11 vnt sol man. vb̄ in richtē als wir vorgeschrībē habē
 12,12 von. dem ð seinē vat̄ flecht. Læt er icht gûts hind̄
 12,13 im. ob man. daz den Erbē gebē fûll. wir spēchen nicht.
 12,14 er hat in das erbtail vworcht. daz ist die pen. daz
 12,15 sich geswistreit vor einand̄ hûttē fûllen.
 12,16 Wir spēchen nu. von wîrten. die in den stetē Gastgebē
 12,17 haizzent chûmt ein gast do hin. ođ mer/ auz swell̄
 12,18 zûng er vert/ er wîrt des nachtes florē vnt
 12,19 wîrt er mordet vnd wirt ein dem haus inbegaben
 12,20 ođ ein ein vas geflage ođ swie er vporgē wîrt
 12,21 in. dem haus. vnt wîrt er indem haus fûnden mag
 12,22 man den wîrt dar vm icht anspēchen. wir spēchen
 12,23 ia. wîrt ð wirt geuangē vñ wîrt auf das reht
 12,24 pracht. in fol ð Richt̄ anspēchē. ođ die pûrg vnd
 12,25 fol man vber in richtē als vber den mord̄. Wær aū
 12,26 daz ð wîrt dar vm entwiche./ vñ nicht geuangē ſd
 12,27 fo fûllē im di pûrg nach fenden. infwelhem gericht
 12,28 si in ervorschen. do fullē si in vestē: daz vb̄ den mord̄
 12,29 gericht ſde. von. wev daz sei. daz man im in eîn
 12,30 and̄ gericht nach fol fenden. daz man vm and̄ mord̄
 12,31 nicht tût. daz ist dar vm. daz er aller ð wîrt
 12,32 was./ di aus and̄n gerichtē hintz im choñ. weđ
 12,33 fol des mord̄s gût. fein hauffrawen vñ seinev chit
 12,34 vñ and̄ sein Erbē icht an. Erben. wir spechē nicht
 12,35 wan in and̄n stetē gewonleich ist. daz man. di hauffrawē
 12,36 die chînt vnd die Ehaltē. di den wîrt an gehôrent
 12,37 auch töttet vm. daz felb mort daz ist nicht gewonleich
 12,38 in teutzsch̄ zûng/ man fol in des gûts. des
 12,39 ð mord̄ hie lazzē hat/ nûr als vil. gebē daz si de[s]
 12,40 næchstē tais zezzē haben. geit man in mer. das müs
 12,41 von gnadē fein. vnt fullē sich des and̄n gû ts
 12,42 vnđwindē ð stat̄re vñ die pûrg. vñ fullē daz
 12,43 tailen. als wir vorgeschrībē habē. wie fol man
 12,44 dem haus tûn do das mord inne geschehē ist
 12,45 Ist haus vnd hofftat des mord̄s gewesen. so fol
 12,46 man. es niđ p̄chen. vñ fol es iar vñ tach ligē
 12,47 lazzē. das man. do pei erchenne. das daz mort
 12,48 dar inne geschehen ist. hat er es aū vm einē
 12,49 zins. so fol man íms vnžbrochen lazzē des ez
 12,50 do sei. also fol man richtē vm den mord̄.
 12,51 Wir spechē aū nu. von totflegē. vert ein chaufmā

13,1 swell̄lay chauffchatz er füret. vert er auf dem wazz mit
 13,2 plozzē. ođ mit scheffen. ođ mit wægē. ođ mit charrē auf
 13,3 dem lande. lendet er zu ð stat auf dem. wazz. oder

13,4 stellet sein wægen. oð charrē. auf di flazze. vñ gewint
 13,5 er einē hūtt. da. zü. ð im hūttē sol. auf dem. waz̄ oð
 13,6 auf ð flazze. Ez chōmēt diup da hin. vñ flahent di. e.
 13,7 hūtt ze tot vñ stelent dem chaufman. des gûts.. ein
 13,8 tail oð mer gar. die diup ſdent dar vm geuangē.
 13,9 vnt wirt das gût ein ir gewalt begriffen. oð do fi es
 13,10 hin zehalten geben habent weð fol fi ð chaufmann
 13,11 ansprechē. oð ð Richt̄. wir fp̄chē fi fûll ð Richt̄ an
 13,12 fp̄chē oð di pûrg. vnt fûllē den chaufman lazzē
 13,13 berechtē sein gût vñ fol in ð Richt̄ vtigē auf ð stat
 13,14 daz er in an feinē geütt icht favm. Ob nu ð Richt̄
 13,15 vñ di pûrg hintz im sprechē fûllē. vm di diuf oð
 13,16 vm. das mort. des wellē wir euch beschaiden. Ist ð
 13,17 diup aiñ gewesen oð mer/ fo fol man richtē hintz
 13,18 in vm. das mort. wan daz mort bewaeret ist mit
 13,19 ð diuf. die fi getan habent. an dem gût. daz ein
 13,20 ir gewalt fûnden ist vñ do fi den hûtt vm er flagen
 13,21 habent. vñ sol man hintz in richtē. als hintz
 13,22 anðn morðn. als vorgeſcriben ift
 13,23 Was nu morð fint des well wir euch beschaiden. daz
 13,24 fint alle. die. di læut vaering flahent. vñ fint auch
 13,25 alle die des totflages laugent. vñt das fi sein vbwuden
 13,26 ſdent. vñ fint alle die. die Læut mordent an
 13,27 den holtzern. oð two fi fi. haimleich mordent. Die
 13,28 heizz wir alle mord̄. di fol man alle radþchen.

44,30 Wir fp̄chen two. ein wechflær valsch. phnig oð
 44,31 pôs filb̄ vm gût geit. ift daz vþ zwelf phnig
 44,32 fo fol man im di hant abflahē. ift es vber
 44,33 zwen vñ sibentzich. man fol in hahen. daz
 44,34 ift dar vmb. daz di wechflær valsch pas erchennē
 44,35 fûllē. denn anð læut. Das recht
 44,36 ift auch. fw̄ filb̄ einev Trinchvas setzet oð
 44,37 fwelhlay chlaínat es ift daz valsch ift als
 44,38 wir habē geschrifbē vm di wechflær.
 44,39 Chûmt ein valschær in die stat vñ þngt
 44,40 valsche mûnzz. dar ein vñ wil. di vchauffē
 44,41 wil er pôs phnig vm gût geben. begreift
 44,42 man in mit den phnig. vñ hat er ir
 44,43 new̄ drei gewechselt. ez get im an di hât
 44,44 sint ir aú zwelf. oð mer di man dannoch

45,1 pei im víndet fo fol man in hahē. Daz ift dar vm
 45,2 gefetzet daz er den valsch zu ð stat pacht hat. vñ
 45,3 fullē fein auch alle di an schaden beleibe. di den valsch
 45,4 vō im gewehsfelt habent.
 45,5 Swas man auf dem Marcht valsches træt. es sei
 45,6 smaltz. oð anðs icht/ an golt vñ filb̄ vñ phnig

45,7 wirt ð valsche dar inn. fûndē. so fol man dem
 45,8 Rich̄t zehē schilling geben. vñ sol man. dem chlaḡ
 45,9 sein güt als gûts. gebē. als er es obē gesehen hat.
 45,10 Chauft. aū ein man hönich. oð fwas es ift
 45,11 vñ lat es dannoch datz ienem sten. velschet er
 45,12 es aū aßmalen. diweil is in seiñ gwalt ift. vñ
 45,13 wîrt er sein vþ wûntē. so fol er dem Rich̄t gebñ
 45,14 lx. vnd. fûnf phûnt. oð man sol im di hant ab flahē.
 45,15 Man fol inð stat mezze. haben. zwē oð mer
 45,16 di den lœutē mezzē. ir chorn vñ and̄ getaßit
 45,17 vñ. di selbē. mezz fullē fñn. den pûrgn daz.
 45,18 si armē vñ reichē. ze recht mezzē. si füllen
 45,19 auch. phæcht mazz. habē. vñ fullē auch di geprant
 45,20 fein. nach ð stat march. wær aū. daz.
 45,21 man chain mazze in ir gwalt fûnd di ze gros
 45,22 oð ze chlain wærn. da mit si di lœut beschedigē
 45,23 wolte. da mag si ð Rich̄t vñ di pûrg
 45,24 wol angespechen. vñ wîdent si sein vþwuntē
 45,25 so fullē si es pez̄n nach ð helhait vñ ienē
 45,26 seinē schadē mit ð zwigûlt geltē. vñ dem
 45,27 Rich̄t lx. vñ drev phûnt gebē. daz ift dar
 45,28 vm gefetzet daz si di mazz. haim leich habēt
 45,29 inn. gehabt.
 45,30 S̄w ein mazze in seinē haufe hat/ er *sei*
 45,31 pech. vraḡn oð pûrg. daz fol. gephæchtt
 45,32 fein nach ð stat mezz mazz. hat aū ein mā
 45,33 ein masse in seinē haufe.. daz ze gros oð ze
 45,34 chlain ift. vñ wirt daz infein gwalt begriffen.
 45,35 es fei fraw oð man. mach ð das bereden.
 45,36 daz er and̄ mazze nicht hin geben hat
 45,37 oð nicht dar an enpfangē hat oð nieman
 45,38 dar an gelihñ hat des fol er geniezzē vñ
 45,39 fol ledich fein vō dem Rich̄t vñ von den
 45,40 pûrgn./ mag er es aū nicht bereden fo
 45,41 fol er pezzēn als vorgeschrifbē stet vm die
 45,42 mezzeē vindet man ein mazz. in

46,1 *eins*
 46,2 sp̄cht ð selb es sei im gelihñ./ so fol er es ienē/ hin
 46,3 wið haim antwttē. ð ims gelihē hat vñ sol er
 46,4 den metzē ̄vantwttē. des er da ift. gegen dem
 46,5 Rich̄t. es fol aw ð bereden ð den metzē entnom̄
 46,6 hat. daz er nicht gewest hat daz ð metze weð
 46,7 ze grós noch ze chlain wäre. do er in entnam.
 46,8 da mit ift er denn ledich gen dem Rich̄t vñ
 46,9 pezz̄t es ð. des ð metze ift als wir vorgeschrifben
 46,10 haben.
 46,11 Man fol. auch vier am. oð mer haben. in ð stat

46,12 ob man ir bedarf. di füllē auch ir phæcht emß
 46,13 haben. als di messer vñ fullē auch den weín
 46,14 oð swelhlay tnchen es ift. amē armen vnd
 46,15 reichen. ze recht als in gesetzet ift. si sülle
 46,16 auch irev fail haben. vñ alles ir geschirre in
 46,17 güt hüt haben. swenn si den weín. aus dē
 46,18 chelln oð drein lazzent. daz vas sei gros oð
 46,19 chlain daz es bewærert sei mit dem geschírrre
 46,20 wär aú daz si daz v̄gamlosten. mit pōsem
 46,21 geschírrre mit laitt oð mit fail. oð mit vnbesicht
 46,22 daz ein schad da von geschæch. daz
 46,23 füllē dem geltē dez das güt ift. Swas aú
 46,24 si wein/ auf di wægē legent oð swelhlay
 46,25 tnchen es ift. diweil si es vñd ir hantē
 46,26 habent vñ aúf legent. auf di wægen geschicht
 46,27 ein schad an dem güt/ do füllē di
 46,28 aṁ vō antw̄tten. vñ nicht ð wagenman.
 46,29 vñ furdas es auf di æchs. chumt/ so fol
 46,30 ð wagenman ð vō antw̄tten. Ez fol auch ð
 46,31 wagēman in di rechtē stazze varen. vntz an
 46,32 di stat da er di wein ablegē fol. tæt er des
 46,33 nicht vñ für aus dem wege. wff er den
 46,34 wagē vmb. oð prist im ein æchs. oð laitn
 46,35 da. das vaz vō žprist. er fol es ienem geltē
 46,36 des daz güt ift.
 46,37 **Daz ift der Leykeben recht**
 46,38 Alle di leykeben. di in ð stat fint gefezzē
 46,39 oð leikebinn. di fullē allen ir gantzev mazz
 46,40 haben. nach ð amer mazze./ di ð stat gesworen
 46,41 habent wär aú das man chain vngantzev
 46,42 mazze fünd. in ir gewalt. vnd daz
 46,43 ze chlaín wäre. da si mit di lœut beschedigt

47,1 hietē. da fol si ð Richt' vm ansþchen vn d
 47,2 w̄dent si fein vbwundē. so fullē si es pezzn nach
 47,3 ð helhait. daz fint sechtzich vñ drev phūt dar
 47,4 vm. daz si di mazze haim leich inne habent
 47,5 gehabt.
 47,6 **Daz ift ð Mulnær recht .**
 47,7 Ez fullē alle di Mulnær di in ð stat oð pei ð
 47,8 stat gefezzē fint prenttē vñ andev mazze habē
 47,9 in irē mülen. da man das chorē an schütt. als
 47,10 mans hintz Mûl þnget. di fullē also gephætt
 47,11 fein. nach dem dreizzigistē tail. daz er daz nem
 47,12 vō des mannes güt ez fei frawe oð man vnd
 47,13 auch nicht mer vñ sol auch also fein Mûl richtē
 47,14 daz er dem manne fein chorn. vñ fein güt ze
 47,15 melbe mach. also daz es im hilfleich fei Man

47,16 ift auch seinem chnechte chains chermelbes
 47,17 schuldich. ze geben es sei dann als vil. daz
 47,18 ims ð man ȝn geb. vñ er vm in ȝdienē
 47,19 mag mit auf schûten vñ mit abvazzen.
 47,20 Es fol. auch ð Mulnær vō dem güt antwttē.
 47,21 für daz es in sein mul chûmt. vnd
 47,22 nicht ð chnecht vntzdas ez ze melbe wirt
 47,23 vnd auch vō dem öle. oð vō den Greuzzē
 47,24 swenn das chorē ze melbe. wiert. vnd daz pant
 47,25 für den sach chûmt so fol es ð man hin
 47,26 haim fü ren so hat ð mulnær nicht mer
 47,27 da mit zeschaffen./ also ift auch. vm daz.
 47,28 öle vñ vm di Greuzze. Es mag auch ð
 47,29 Rich̄t den Mulnær wol an sp̄chen. vm di
 47,30 mazze. swenn er wil. vñ vindet er ir nicht
 47,31 in feiñ gewalt als si im gesetzet fint fo
 47,32 hat ð mulnær nach wan gemüsset vñ hat
 47,33 di läut beschedigt vñ flefst dar vm gen
 47,34 dem Rich̄t. lx. vñ drev pfunt. daz ift
 47,35 dar vm gesetzet daz si recht mazz fullē
 47,36 haben. in iren Mullen. Ez fol auch chain
 47,37 rich̄t chainē mulnær benottē. daz er fw̄
 47,38 daz er recht gemuzzet hab. vindet man
 47,39 aú di mazze nicht infeiñ gewalt alf
 47,40 si im gesetzet fint daz müs er dem Rich̄t
 47,41 puzzißen.
 47,42 **Daz ift daz recht vm daz gewäge .**

48,1 Man fol rechts. gewäge haben vb̄ al in ð stat fw̄ ein gewäge
 48,2 hat. dar an er emphæcht oð hin geit wolle oð
 48,3 smer/ oð fwas es ift. diu selbē gelött füllen. alle
 48,4 gehæcht fein./ nach ð fron wage. fint si des nicht
 48,5 vñ fint si zegros oð ze chlein. si mach ð Rich̄t
 48,6 wol ansprechen swenn. er wil. datz fwem er die
 48,7 warhait vindet./ ð ift im schuldich waren lx.
 48,8 vñ drev phunt. daz ift dar vm gesetzet./ daz
 48,9 ie ð man fein rechts gewäge haben fol.
 48,10 **Daz ift daz recht vm daz golt vñ vm daz silb̄ .**
 48,11 Silb̄. vñ golt sol man hin geben pei ð. mag
 48,12 rechtē March. dev march dev fol. alfo gehætt
 48,13 fein. daz ie dem manne. als recht. an dem glött
 48,14 als an dem virðung vñ an ð march. alfo
 48,15 sol auch aller chram̄ glött fein/ di saffran.
 48,16 pfess. oð fwas ez ift hin gebent. vindet
 48,17 man andev gelött. in ir gewalt. di zegros oð
 48,18 ze chlain fint daz mugē si pezzēn als vorgeschrifbē
 48,19 stet. vm. daz. gewæg.
 48,20 **Daz ift das recht vm di Ellen .**

48,21 Recht Ellen fullē haben di Tūch hin mezzent
 48,22 ođ emphahent./ es sei leinē ođ wullein. vnd
 48,23 füllen di Ellen alle gephæchtt sein/ nach d' statellen.
 48,24 di in ð fæull. stet. vindet man ein
 48,25 Ellen./ in eins mannes gewalt. di zelanch ođ
 48,26 ze churtz ist. daz mûs er pez̄n./ vñ püzzē
 48,27 dem Richt̄ als wir vorgeschriften haben.
 48,28 **Daz ist des wazz̄s recht; .**
 48,29 Straff vñ wazz̄ sol man füchen zu ð stat chvmt
 48,30 ein flosman an di lent gevarē mit flözzē
 48,31 ð sol di lentē vestichleich. an gevær als er
 48,32 dûrch recht sol wär aú daz. ein wildez wazz̄ chæm.
 48,33 des nachtes ođ des tages. vñ präch im di flözzē ab
 48,34 ð lentt. vñ runnē si dann dem prûchaín an
 48,35 di pruk<...> vñ tæten im schaden. Des flozmās
 48,36 schadens ist ð flosman nicht schuldich. ze
 48,37 geltē. dem prukchay. vñ machet daz daz in
 48,38 daz wilde wazz̄ sein flözzē. ab ð lende geprochen
 48,39 hat. Er sol auch bereden. mit seinem
 48,40 aide daz er di flozze angeværd:. gelentt hab
 48,41 Ist aú nicht wildes wazz̄s. so mag ð prukchay.

49,1 sich wol ð flözz vñðwinden. ob er si vindet an
 49,2 ð prûke. ođ ob si dûrch gangē. sint/ vñ vñ habent
 49,3 sîm im schaden getan. so mag er sich ir wol vñðwinden
 49,4 vñ mag auch nicht mer schaden gehaben
 49,5 auf den flözzē. denn si im schaden geschehē ist
 49,6 Ist hin vþ icht daz ist des flosmans Geligent
 49,7 aú dev holtz an ð prukk. so fol si ð flosman.
 49,8 drot dar ab gewínnē. ob er da enkagē ist. ist er
 49,9 nicht enkagē. so fol si ð prukchay dar ab gewínnē
 49,10 vñ sol. dem flosman sein pavm. aus. ziehē. oder
 49,11 sein holtz lenten. daz es vínde ð flosman. so er
 49,12 chôm. Ez sol auch ð prukchay. swas in daz.
 49,13 gestandē ist daz er daz holtz. gewunnē. hat ab
 49,14 ð prukke. das fol er auf den holtz'ē haben.
 49,15 vñ sol im daz ð flosman geben. vt aú ein
 49,16 flozman. auf dem wazz̄ ođ ein schefman. vnd
 49,17 vert er ein dev prukk. vñ tút er da. schaden.
 49,18 den selbē schaden. mûzz er dem prukchay. geltē.
 49,19 Daz ist dar vm gesetzet daz nieman. einen.
 49,20 pôsen vergen auf stellen fol. Ez ist weder
 49,21 schefman noch flosman. nicht hoþ gepûntē
 49,22 ze geltē. dem prukchay seinē schaden./ den di
 49,23 vtigum. di er da. fûrt. ist aú def schadens.
 49,24 minre. so geit auch im ð vge mire. Daz ist
 49,25 dar vm gesetzet. daz man di wazz̄ pawē mûs
 49,26 vñ daz dev wazz̄ vō in selben fint vñ ir

49,27 nieman. wol maist^t mag gefein. wär aū daz
 49,28 ieman. ze gevärd. ein lentstechen aus zûg.
 49,29 vñ liezz. dem flosman feinē flos auf daz wazz.
 49,30 ođ ð den. dûnsel abslûg/ da si an gelent fint
 49,31 wîrt er dez vbwuntē. ð es. da tut̄ ð fleust
 49,32 lx. vñ fûnf pfûnt ođ di hant gen dem.
 49,33 Richt vñ müs allē den schaden. zwigûlt
 49,34 geltē. ð da vō geschehē ist. Ez sol auch chain
 49,35 flosman. ð in ð stat gesezzē ist pei chainē
 49,36 gaſt chain holtz chauffen. an ð lent daz
 49,37 er anðthalb hin geben wil./ ođ zû eiñ andn
 49,38 stat fürē wil/ tut̄ ers vb di red./ er ist dem
 49,39 Richt lx pfennig schuldich vnd den pûrgn
 49,40 fechtzich..

66,29 Ist das ein man ođ ein frawe stirbet
 66,30 ín eiñ stat vñ si lazzēt irē chinden einē
 66,31 havs vnd. and güt daz auf ð Erde leit
 66,32 ð chint eines ođ mer hat daz Erbe ínne
 66,33 mit nûtz vñ mit gew. vñ dannoch ist

67,1 ð geswifheit m̄. di sein nicht ínne habent
 67,2 den fol. auch. dev gew nicht enschaden. di enev
 67,3 geswifheit inne habent/ swie fo lang si sei
 67,4 inne haben. wan in den stetē. recht ist fw̄
 67,5 eines. aigens. aigens. jar vñ tag sitzet/ ín
 67,6 nûtz vñ ingew. an an spach. ð v̄ antwtt
 67,7 is. dann für sein aigē güt/ vñ ist d̄.
 67,8 gewishait alle aus. dev dar vm getan ist.
 67,9 ditz recht hilfet nicht gen den Erben./
 67,10 wan manich Erbe. den andn læt fitzen lang
 67,11 E. das. er in ansprech. vm. den Erbtail. daz
 67,12 machet di frevntschaft di zwischē in ist.
 67,13 vñ schat in dev gw̄ nicht. Ist aū das ð
 67,14 Erben.. aíñ ođ mer pei dem land nicht en
 67,15 ist. vñ geit im sein pru ð. ođ sein fwest̄
 67,16 seinē Erbtail. hin./ diweil er pei dem land nicht enist./ des fol er an schadē
 beleibē.
 67,17 ob er zû dem. land chûmt/ er mag wol.
 67,18 spchen. nach seinem Erbtail. ist aū das ð.
 67,19 in des gewalt er is vint ist gesezzē jar
 67,20 vñ tag. ín nûtz vñ in gew./ so mag er
 67,21 íms fûrbas nicht an behaben. vñ müs
 67,22 íms ð Erb. geltē. ð is v̄chauft hat./
 67,23 ist aū. das er in dem jar chûmt da sein
 67,24 Erbe in v̄chauft ist/ vñ tar er das. bereden.
 67,25 mit seinē aide./ daz es nie sein wille
 67,26 wd. daz íms sein pru ð ođ sein fwest̄ v̄chauft

67,27 hat./ so fol im ð Richt̄. das erbe
 67,28 wið antwttē. vñ allē den nütz. ð da.
 67,29 vō chōmen ist wan daz ist pilleich
 67,30 Ditz recht fol. vnðl all̄ Erbscheft sein.
 67,31 Wir fþechen. ob ein Richt̄ sich vnðwínt
 67,32 eines. ge Erbtē aigens. ín ð stat. vñ zü.
 67,33 dem selb Erb./ da. gehorent mer Erben. zü
 67,34 denn aiñ. vñ ist is. vngetailt/ Er gicht
 67,35 im sei ð Erben. aiñ oð m̄./ þuzz schuldich
 67,36 wardē. vñ di. þuzz hat er *im* vor gericht
 67,37 nicht an behabt vñ er geit das erbtail
 67,38 ainē ze chauffē. oð ze gelt fwem er
 67,39 is geit ð hat dar an nicht/ vn d
 67,40 schat auch. im nicht dem is ð Richt̄

68,1 genoñ hat swie lang er di gw̄ inne hat
 68,2 daz ist dar vm gesetzet. daz sich chain Richt̄
 68,3 niemants güts fol. vnðwinden an Recht.
 68,4 Nu hab. wir euch An disem púch beschaiden.
 68,5 w̄ nû Erb mûg gefeín. oð nicht
 68,6 an aygē. oð an lehen. daz wir vor geschrieben
 68,7 haben. Nu. lazz wir evch nu *lan*
 68,8 wizze. wie man. aigen vnd lehen enpfahen.
 68,9 vñ vñantwttten fülle.
68,10 Von Aigē vnd . vō lehen .
 68,11 Wir fþchen. vm. aigē vñ vm. lehen. wan
 68,12 des. Dienstmans. hant di niðist hant
 68,13 ist an dem lehen: sw̄ da. vō lehen emphæcht.
 68,14 ð mag is nicht fûrbas. geleihen./
 68,15 vñ machet. daz. ob zwan. ze chrieg w̄dē.
 68,16 vm daz. lehen. vñ fi. in paid stellen woltē.
 68,17 vñ er wolt in einē tach. geben. fûr feinen
 68,18 man. des mæht er nicht getûn. wan er
 68,19 wær selb ein man. vñ w̄d sein ð Dïnstman.
 68,20 innē. vō dem ers hiet./ sein lehen.
 68,21 wær ím ledich worden. vñ machet das.
 68,22 daz ers in eiñ and n. hant funden hiet
 68,23 wir fþchen. ob. ð man. dar vm sein leh .
 68,24 solt vlor  haben./ des mæcht nicht gefein/
 68,25 w lt ð dienstman. fein lehen nicht ni n
 68,26 so mü t ers ain  leihen. ð als te  w r
 68,27 gewefen. fam. ie  dem ers gelihen het
 68,28 da n  m er is. dann. wol. vō wi  es w r
 68,29 fraw. o  man./ Sam w r ob ie  st rb
 68,30 vñ ð nicht gerechtv tigt w d. pei im lebentigen.
 68,31 vm. das.. lehen.. ð es von dem
 68,32 emphang  hiet./ ð is. von dem dienstm 
 68,33 hiet/ hiet ð nicht Erben hin  im lazzen.

- 68,34 ð is von. dem. dienſtman hiet./
 68,35 so folt. er das lehen. voðn an den dienſtman..
 68,36 wolt er im nicht leihen.. so folt
 68,37 er in piten. daz ers ainem als teƿn lieh
 68,38 als ieñ gewesen wær. do ers vō gehabt
 68,39 hiet. vñ do folt er is dann vō nem̄.
 68,40 wolt des ð dienſtman nicht tūn./ so
 68,41 folt er varē. ein di Graffshaft da daz
 68,42 güt inne læg/ vñ fol pitē fragen. er
- 69,1 sei feínes lehen hren vrgæm. warden. fo wirt
 69,2 im ertailt er fitz jar vñ tag vntz ob er feinē
 69,3 lehen hren vinden mûg. chûmt ð dienſtman
 69,4 auf das recht./ vñ sp̄chet im sei feín
 69,5 lehen ledich worden/ jeñ ƿantwtt das lehē.
 69,6 ð is hat./ im müs. ð Dienſtman leihen. fwas
 69,7 er im ze recht leihen fol. vñ ƿngt in dann
 69,8 für seinen wol mit dem rechtē. aū diweil
 69,9 er im nicht gelihen. hat/ so mag er in nicht
 69,10 für feinē man ƿngē. vñ fitzt er seines
 69,11 lehens mit nûtz vñ mit gew. als lang/
 69,12 vntzdas ð dienſtman ainē leihet ð als
 69,13 teƿ ist gewesen./ sam ð do ers vō gehabt
 69,14 hat.
 69,15 S̄w lehen. enpfæcht vō einē dienſtman./ er
 69,16 sei jünch oðl alt./ wirt ð vm dev selben
 69,17 lehen. angesprochen./ vō ands ieman. er sol.
 69,18 den. dienſtman. ze ḡwn. stellen. für sich
 69,19 vm di ansprach. sitzet er des gûts pei
 69,20 nutz vñ pei gew. vñ hat es ð dienſtman.
 69,21 einē andn gelihen. ð in dar vm an
 69,22 gesprochen hat. ð dienſtman chûmt
 69,23 auf das recht./ er müs für ienē sten.
 69,24 ð di nûtz vñ di gw̄ hat./ Er fol auch
 69,25 nûtz vñ gew ƿnḡ. iar vñ tag/ mit
 69,26 zwain mannē. vñ sol. seinev lehen beredē.
 69,27 an feinē hren.. daz er daz lehen vō im
 69,28 hab. vñ vō ands nieman.. vñ sol denn
 69,29 ð h̄r für in sten. in das recht gen dem
 69,30 dem ers da. gelihē hat: vñ sol ím fein
 69,31 lehen. ƿantwten./ Ez sp̄chet ieñ den
 69,32 hren an ð h̄r. sol in paiden ein tag
 69,33 geben. für feinē man. auf ein güt das
 69,34 des genozz. sei ín̄ lants. hat er is vō
 69,35 einē pischof ze lehen. oðl vō einem h̄tzegē.
 69,36 oðl vō einē apt oðl von eiñ aptteslinne.
 69,37 oðl vō einē freyē hren.. da fol
 69,38 er new einen tag. geben auf ein güt

69,39 daz er von dem lehen īren hat. das
 69,40 des gūts genozz. sei./ Es fol. auch ð īre.
 69,41 nennē von wem er das güt zelehñ
 69,42 hab.

70,1 Ob ð īre stûrb an Erben. daz ieñ wizze des
 70,2 das lehen sei sein güt ze voðn. an den selbē
 70,3 īren. vñ ob er innē. ſwd. wem di manschaft
 70,4 v̄lihen. werd. das er is. dar an. wizze ze
 70,5 voðn./ Der īre ſp̄cht er hab ni mer gūts
 70,6 von. dem īren. new̄ das ain güt/ fo mag
 70,7 er im wol. einen tag geben auf andl feín
 70,8 güt. daz ein dem land. leit. Ð īre wil
 70,9 im nu einē tach. geben. vñ ſp̄chet er hab
 70,10 in dem land nicht m̄ gūts vō dem īren.
 70,11 vñ wil im auzz landes einen tach geben.
 70,12 auf ein güt das er vō dem selbē īren hat
 70,13 den mūs ð man füchen. für das aū ð
 70,14 man aus. dem lande chūmt/ fo fol in ð īre
 70,15 belaittē. vñ beschirmē vntz wið ein das
 70,16 lant. Es fullē auch fo getanev recht/ ein
 70,17 dem selben land fein./ di ein dem lande
 70,18 fínt/ do fein lehen ínne leit. vnt fwelh̄
 70,19 gew̄ er pracht hat auf ð lantschrannē
 70,20 an den lehen./ di fullē im auch hilfleich
 70,21 feín. vor den mannē. vñ fol. auch im
 70,22 ð īr gew̄ v̄iehen. vor den mannen.
 70,23 wie ð īre fein man . setzē fülle das
 70,24 wellē wir euch h̄ nach lan . wizzen .
 70,25 S̄w lehen enpfæcht vō einē furstē/ er sei
 70,26 junch oð alt. Es sei ein pischof./ oð ein
 70,27 w̄ltlich fûrst./ Oð ein apt oð apteflinne.
 70,28 oð ein freý. īre. wirt ð an gesprochē
 70,29 vm daz selb lehē./ Ez sei fraw̄ oð man
 70,30 ð fol fein nûtz vñ ḡw p̄ngē. auf ð lantschrannē.
 70,31 als wir vor geschrieben haben
 70,32 vñ fol auch denn feinē īren nennē. vñ
 70,33 fol den stollen mit einē bered poten vñ
 70,34 mit einē gew̄. p̄ef. vō dem īren. dar
 70,35 auf er bereden mûg. das ð īr des gūts
 70,36 fein ḡw. sei auf das recht./ Er fol auch
 70,37 das lehen. an den īren p̄ngē. mit
 70,38 feinē berednûzz. als wir wir vorgeschriften
 70,39 haben. vō den dienftmannen./
 70,40 man fol auch ín dann ze furbanne.
 70,41 tûn. mit feinē lehē. das ift dar vm
 70,42 gesetzet. das nieman wið ð fûrsten.

71,1 ait redē sol. noch di fûrstē nieman gemannen
 71,2 fullen.
 71,3 Wir fþcheñ. nu m̄ vō lehen. Es leicht ein dienst man.
 71,4 ein lehē einē mann. oðl fw̄ er ist/ Ein
 71,5 and dienstman. leicht das selb lehen auch
 71,6 hin. vñ gicht er füll es. leihen. ðl selb ð
 71,7 sp̄cht ienē an. ðl pei nütz. vñ pei gew̄ sitzet
 71,8 des selben lehens./ er fol. den h̄ren stellen.
 71,9 vñ sein gew̄ þn̄g als wir vor geschriben.
 71,10 habē. vñ sol. ðl h̄re mit dem dienstmā
 71,11 rechtē. vm di manschaft./ gehent si ð
 71,12 manschaft paid vō einē fûrsten./ in fol
 71,13 ðl Rich̄t einē vngewärlichē tag geben
 71,14 für den fûrstē. in drin viertzehen tagē.
 71,15 hin wið ze chom̄. vñ fw̄. da. di manschaft
 71,16 vor dem fûrstē behabt/ oðl vnd ð
 71,17 vier h̄ren. ainē. di wir vor geschriben
 71,18 haben. ðl hat recht dar zü.. flûr aū di
 71,19 manschaft ðl das lehen. gelihen hat./ dar
 71,20 vm flûr ðl seines. lehens nicht. ðl es enpfangē
 71,21 hat Tôrst er beredē. daz er sein daz.
 71,22 ienē nicht weſt ze voðn. ðl di manschaft
 71,23 behabt hiet/ wan er new̄ vm di manschaft
 71,24 gerecht hiet. vñ nicht vm das lehñ
 71,25 wan niemā sein lehē v̄liefen. mach. ðl fein
 71,26 pei nütz vñ pei gw̄ sitzet new̄ als
 71,27 wir euch h̄ nach wizzē lan.
 71,28 Wir fþchē also/ two zwen dienstman.
 71,29 zü ein and chomēt auf das recht vñ
 71,30 ðl ain dienstman ein lehen v̄lihen hat
 71,31 vñ in ðl selb zü gw̄n gestelt hat ðl daz
 71,32 lehen. hat vñ sein gew̄ pracht hat.
 71,33 auf ðl schrannē. als lehē recht ist/ ð
 71,34 ain dienstman gicht ðl manschaft vō
 71,35 einē gfûrstē h̄ren. ðl and gicht ir
 71,36 vō einē andn̄ h̄ren./ wir fp̄chen also
 71,37 hat ðl man. di gew̄ p̄cht an dem lehen
 71,38 jar vñ tag ðl den h̄rē dar zü gestelt
 71,39 hat. so hat ðl h̄r di manschaft behabt/
 71,40 vñ machet das di gew̄ di ðl man
 71,41 pracht hat./ di ist dem h̄rē frûmleich.

72,1 wan fwenn ein h̄r vñ sein man jar vñ tag pei
 72,2 nütz vñ pei gw̄ sitzēt an anspach./ fo füllen
 72,3 si fûrbas. ledich sein
 72,4 Wir fþchen. fw̄ ein lehen chauft in eínes
 72,5 fûrsten hant oðl in eíns. dienstmans. hant
 72,6 ieñ ðl fent is. auf ðl es. v̄chauft hat pei

72,7 ainē ð. auch lehen. vō dem h̄ren hat/ vñ
 72,8 ð fūrst oð ð dienſtman. ſent es ien em
 72,9 hin wið. pei dem felbē. er fol. es ienem.
 72,10 aus ð hant geben. dem is gesentt iſt
 72,11 ſturb. aú ð vñðwegē. pei dem is gesent
 72,12 iſt. dar vm iſt ieñ nicht ledich worden
 72,13 ð is. da hin geben. hat. gen dem ð is.
 72,14 chauft hat. wan is wið in feiñ hāt
 72,15 erſtorben iſt. vñ ſol er ienes gw̄ fein.
 72,16 dem ers. da. geben hat vntzdas er ims
 72,17 geūtigen mûg mit des h̄ren hant. der
 72,18 ims do gelihen hat. dar nach ſol er iar
 72,19 vñ tag fein gew̄ fein.
 72,20 Wir fp̄chen vō frawē vñ vō chinden.
 72,21 di zü ir tagē nicht choñ ſint. den geit
 72,22 man gn̄ t̄ger vñ lehen. di fullē nemen
 72,23 t̄ger di gewis fein. vñ auch erb̄. fein/ ob
 72,24 ín fei not fei. daz fi si icht enſavmen
 72,25 ſtbent aw̄. die ð t̄ger fi ſint/ fo iſt
 72,26 dem h̄ren. das lehen. ledich worden./ fi
 72,27 haben dann anñ erben hind̄ in di das
 72,28 lehē Erben füllē. vñ mag ð t̄ger den
 72,29 h̄ren. fūrbas. nicht irrē mit feinem.
 72,30 lehen.
 72,31 Wir fp̄chen. fw̄ lehen hat vō einem h̄ren.
 72,32 píut er in zegeñ. auf dem rechte
 72,33 vñ ſavmt er ín. er ſol im fein lehen
 72,34 gelten.
 72,35 Von gefwiſteiden ..

73,1 Wir fp̄chen. swo. gefwiſteit ſínt ð ſei zway.
 73,2 oð mer/ di. lehen habent daz in ir vat̄ hie
 73,3 lazzē hat/ Enphæcht das Eltift das lehen
 73,4 das ſol. den anñn chinden nicht ſchaden/ fi
 73,5 haben allev dev recht an dem lehen. di ð.
 73,6 Elt̄ priü ð hab. vñ iſt daz fi daz lehen
 73,7 tailen. wellent./ daz fullē fi nicht tailen
 73,8 an. des h̄ren vrlaup. des das lehen iſt.
 73,9 fi haben dann allev geleich enphangen.
 73,10 fo mûgē fi is wol tailen. an des h̄ren vrlaup.
 73,11 Es ſol. auch. ð Elt̄ tailē/ vnd ð
 73,12 jünḡ di wal haben.
 73,13 Wie ein man. fein lehen. vñw̄chet./ gen
 73,14 feinē h̄ren. iſt das ein man ein lehē.
 73,15 hat vō einē dienſtman. vñ chûmt er
 73,16 mit dem. h̄ren. ze chrieg./ vm ſwas das.
 73,17 iſt./ er ſol. im das lehen. auf geben/ vñ
 73,18 ſol. dar nach einē maneid fein. das er

73,19 chainē chriech nicht enhab. hat aū ð
 73,20 man ð das. lehen hat./ vnrecht gen dē.
 73,21 īren an dem chrieg/ so hat er das lehen īlorē.
 73,22 vñ tüt ð īre wol. swēðs er wil/ er
 73,23 leicht ims wið oð nicht/ hat aū ð man
 73,24 recht zü dem chrieg/ so mūs im ð īre
 73,25 fein lehē wið leihen.
 73,26 Ist das ein man. lehen. hat/ ð aigē ift/ vō
 73,27 einē īren/ vñ ð īr des er da ift/ ð hat
 73,28 mit feinē. lehē īren einē chrieg. vñ wil
 73,29 im dar zü helfen./ er fol aū. dem īren
 73,30 das. lehē auf geben/ vor dreī. tag/ vñ
 73,31 fol dem. īren helfē. des er da aigē ift/ vñ
 73,32 swen tzeit ð chrieg ein ende hat. zwischē
 73,33 des. īren. des er da aigē ift./ vñ feines
 73,34 lehē īren. so fol im fein lehen īr fein
 73,35 lehen. wið leihen. daz ift dar vm gesetzet/
 73,36 daz. im ð īr pas gepietē mag
 73,37 des er aigē ift./ dann ð lehen īre./
 73,38 es hab. ð herre recht oder vnrecht.

74,1 Ist aū. daz ein man ð lehē. hat vō einē īrē
 74,2 ainē helfen wil des er nicht aigē ift./ vm
 74,3 güt/ oð vm fwas er is tüt/ auf feinēlehēīren./
 74,4 Er fol. aū im das. lehen. vor dreī
 74,5 tag/ vñ swenn. ð chrieg ein ende hat/
 74,6 hat ð vnrecht dem er geholfen hat wið
 74,7 feinē īren./ so tüt ð. īr wol. swēðs er
 74,8 wil./ er leicht im das. lehen oð nicht/
 74,9 hat aū. ð recht gehabt dem er geholfen.
 74,10 hat./ da mit hat er feines. lehēs
 74,11 nicht īworcht./ daz er im ð gerechtichait
 74,12 geholfen. hat.
 74,13 Wir fp̄chen. hat ein man ein aigen./ vñ
 74,14 geit es. einē īren auf./ vñ enphæcht
 74,15 is wið ze lehen vō im/ ð man ð stirbt
 74,16 dar nach. vñ læt Erben. hind̄ im/ di voðnt
 74,17 daz lehen.. an den. īren./ daz vō ir
 74,18 aigē dar choīm ift./ Er wil in sein nicht
 74,19 enleihen. vñ heft einē chrieg mit īn/ si
 74,20 füllē varē ein di gaffshaft/ da. daz güt
 74,21 īnne leit/ vñ füllē offen vor dem gericht.
 74,22 vm/ daz aigē. daz ir vā. ze lehē
 74,23 hat gemacht./ daz haben si gevoðt an
 74,24 dem īren. dem di aigenschaft auf gebē
 74,25 sei. vñ ð welt in is. nicht enleihen/ vñ
 74,26 beredēt auch das mit ir aid./ das si is
 74,27 ge voðt haben./ læt er si sitzē. jar vñ

74,28 tag./ daz er in nicht enleicht/ so ist
 74,29 si di aigēschaft wiđ angevallen/ vñ
 74,30 hat ð īre di manschaft ӯloren. daz
 74,31 ist dar vm gesetzet. daz is grozz twē
 74,32 waltt. fñw fein aigē ze lehen machet
 74,33 Wie einē īren feinev lehen ledich.
 74,34 ūdent. pei dem mann lebentigen/ es
 74,35 sei fraw ođ man. dem ers gelihen hat
 74,36 vñ di nicht Erbē habent. das erst ist
 74,37 ob er auzsetzlich wirt Daz and. ob

75,1 er weich an sich nímt. Daz dritt ob er sich
 75,2 örden/ in einē begebē ordē. vñ jar vñ tag
 75,3 dar ínne ist. Das. vierd ob er vñziugt wirt
 75,4 das er maíns gesworē hab vor gericht Es
 75,5 ist das füñft. ob er vm chetżey. gerüget
 75,6 wirt vñ dar vm. fluchtich wirt. vnd
 75,7 sich nicht beredt inđ jar vñ íner tag
 75,8 Es ist daz fechst./ ob feinē īren in eyferneynev
 75,9 pant pñgt vnūdient ding. Daz
 75,10 fibent. ob. er in læzlichē flüg./ swelher
 75,11 díng. ð aíns. geschiecht vñd den siben.
 75,12 dingē.. da mit ist dem īren fein lehen
 75,13 lådich wardē. pei dem menschen lebentigē.
 75,14 Wir fñpchen. das. lehens. gew. aigens. gew.
 75,15 nicht hindl. sich treiben. mach. vñ chōment
 75,16 zwē gen ein and auf daz recht./ vñ
 75,17 chōmēt ze chrieg vm ein güt. es sei frawe
 75,18 ođ man./ ð ain gicht es sei fein lehen. ð
 75,19 and gicht es sei fein aigē.. man. sol. dem
 75,20 ziug ertailen. ð da. gicht daz fein aigē.
 75,21 sei. vñ fitzet er pei nûtz vñ pei gew
 75,22 des gûts. man sol im ainē vñ zwaizing
 75,23 nennē. vñ dar aus sol. er mit siben.
 75,24 erzíugen.. daz er. vñ di is. vor im gehabt
 75,25 haben. fein gefezzen. zehen. jar vñ mer
 75,26 an fein recht anspach.. da. mit hat er daz
 75,27 aigē behabt./ vñ hat ð ӯloren. ð da
 75,28 hat geiehē. es. ū fein lehen. daz ist dar
 75,29 vm gesetzet./ daz siben ziug gewær̄
 75,30 fint dann zwē.
 75,31 Wie. nu. ein īr fein man. setzē fûlle
 75,32 di er gepotē hat in fein lehen recht/ di
 75,33 fûlle für den īren./ gen. an Ekchel vñ
 75,34 an eyßen. vñ fûlle so getan. leut fein
 75,35 di wol chûnnen. ze lehenrecht vñ fûlle
 75,36 vñ siben fein hínt nicht./ vñ sol
 75,37 auch ieđ man. vñ zwen. vñ fibentzich

75,38 pfennīg g<.⁶ltz. von im haben. v̄liheñ.

76,1 lehen. daz iſt dar vm gesetzet ob ð lehenh̄r
 76,2 ainē gūnstiḡ wār dann. dem. anðn. di
 76,3 vm daz lehē fūr in chōmē wāren. daz er
 76,4 im chainē aínualtigē pavman. ð ein tagw̄ch
 76,5 grazz. oðl einē gartē. vō im hiet
 76,6 setzen folt hiet er ð lāut nicht/ di
 76,7 so getanev lehē vō im hietē. als wir vor
 76,8 geschriben. haben/ so fol er piðlb lāut
 76,9 pitē. di wol zū lehenrecht chūnnē. daz
 76,10 si des tages fein man w̄den. vñ als er
 76,11 gesitzet an. daz recht/ so fol er in erlauben
 76,12 mezz vñ f̄wt fūr sich zert^agen.
 76,13 an harnasch. daz fūllē si von
 76,14 in legē. habent. aū di vm daz recht
 76,15 fūr in chomē fint/ ir fūrleḡ dar p^acht
 76,16 di in ir chrieg fūr legē vor den mannē.
 76,17 des fol in ð h̄r stat tūn vnd
 76,18 hat ð h̄r di wal. daz er di fūrleḡ
 76,19 fragt oðl nicht/ Es fol. ð Ortt seín
 76,20 di ð h̄r gesetzet hat. vñ nicht Eben
 76,21 daz iſt dar vm gef<.⁶tzet., ob si geleich
 76,22 hūllen. daz ð ortman denn. hin zíucht
 76,23 iſt ð h̄re ein chint/ vñ ze seinen
 76,24 tagē nicht chomē. iſt sein amptman fragt
 76,25 di man wol. an seiñ stat oðl sein
 76,26 Germag ob er in hat/ oðl swem er
 76,27 empfolhen iſt. vñ sweð das lehen vor
 76,28 in behabt. dem sol. er seinē prief gebē
 76,29 auf di schrannen. oðl seiñ man zwē
 76,30 ze ziugen. da mit er wār daz er daz
 76,31 lehen. behabt hab.
 76,32 Nv wellē wir euch nu wizzē lan./ wie
 76,33 di lævt nu. mit ein andē leben füllen
 76,34 in ð stat mit chaufmanschaft/ oðl mit
 76,35 andē gefellescheft/ oðl mit allē den sachn̄
 76,36 da man fridleich mit fol. leben in der
 76,37 stat. vñ sp̄chen nu von gūt gewonhait
 76,38 Gūt gewonhait iſt als gūt/ als geschribenev
 76,39 recht. waz nu gūt gewonhait

77,1 sei. das. wellē wir euch wizzē lan. daz fint
 77,2 alle die fach. di mit got fint/ vñ nicht wið
 77,3 geschr̄ibens recht. wan dev stat dev genade
 77,4 hat. an den fūrstē ð si da iſt daz er ín
 77,5 zwelf geit di dar vm f̄went/ daz si setzēt
 77,6 auf ir ait./ alles daz si wænēt daz ð stat

77,7 nûtz vñ gût sei. Das ift ein gût gewonhait/
 77,8 fwas aû si setzent vm den chauf. den
 77,9 man in ð stat hat./ das fol. wol stæt beleibē.
 77,10 wan den mûgen si wol. ab geneñ.
 77,11 ob si wellent aû fwas si ands. setzen.
 77,12 wellent/ daz zû dem frid. gehôret. vñ.
 77,13 dem menschen. get. hintz feinë gût. oð
 77,14 an fein er/ daz fûlî si tûn nach weifer
 77,15 lævt rat.. daz ift ein gût gewonhait vñ
 77,16 beleibt si denn stæt/ ift aû daz ein pôsev
 77,17 gewonhait ift gewesen in ð stat/ di mûgê
 77,18 si wol. abnemê. vñ þngent is. ze gût
 77,19 gewonhait/ mit ð rat als wir vor geschriften.
 77,20 haben.
 77,21 Sô zû ð stat chumt geriten oð gegangê
 77,22 dûrch swelher lay geschæft daz ift/ ð fol
 77,23 als gût recht haben./ als aiñ ð in ð stat
 77,24 gefezzê ift/ vñ ð pûrg haizzet/ vnd
 77,25 so vil pezzêev./ daz man in ze allê zeitê
 77,26 richtê fol./ ob in sein not ift: wir spchê
 77,27 daz. alles gest fein di in ð stat nicht
 77,28 gefezzê fint noch in ð stat gericht./ sweñ
 77,29 ð gaft des nachtes. chûmt/ so fol er dem
 77,30 pûrg für pietê. Ist er an haim/ so fol
 77,31 er dem gaft des morgens recht tûn. wan
 77,32 daz ift pillich. sagt aû ð vronpot auf
 77,33 seinë ait/ daz man im gefait. hab. er
 77,34 sei nicht da. haim gewesen. so fol ð
 77,35 pûrg des fûrpots. anschaden. beleibê.
 77,36 vñ fol man dem gaft Richtê sweñ er
 77,37 an. haim. ift. Is fol. auch chain gaft
 77,38 chain hauffrawê für pietê. diweil
 77,39 er lebt ir wirt lebt/ wan daz ift
 77,40 pillich. Ist. aû daz ein gaft zû ð

78,1 stat chûmt./ vñ ift im sein gelt tot/ er mag
 78,2 wol. fein̄ hauffrawê für gepietê. an gafts
 78,3 stat./ oð fw fein gût erbt./ spchent die
 78,4 si wizzê vm daz gelt nicht/ so fol im dhain
 78,5 aysches ertailt wdxen. Ist aû. daz der
 78,6 geziugê mach gehaben. ð. nach dem gût
 78,7 spchet vñ ift daz/ daz recht ift/ in dê
 78,8 iar. da ð man inne tot ift./ oð dev fraw
 78,9 so mag er wol. erziugê mit zwain. die
 78,10 daz gehört habent./ diweil ð man ift
 78,11 lebentig gewesen./ oð di fraw. daz er
 78,12 im seines. geltz viehê hab./ so fol man in
 78,13 denn aus richtê/ als gafts recht ift

78,14 vñ chûmt es aú vb daz iar fo müs
 78,15 er daz gelt mit fiben erziugē. auf
 78,16 den toten man. vñ daz recht habent
 78,17 frawē. vñ man. Ist aú daz er nicht
 78,18 geziugē hat als vor geschriben ist/ fo
 78,19 fol. ð. den ieñ an fp̄chet ez sei frawe. oð
 78,20 man. denn bereden mit seinē aide/ daz
 78,21 er zü ð weil. vm das gelt nicht enwizze
 78,22 vñ da mit fol. er denn ledich. fein vō
 78,23 dem chlaȝ. Ist aú das er nach dem iar
 78,24 icht ervorscht./ das mag er dem chlaȝ
 78,25 denn wol geben.. daz is im nicht schat
 78,26 an dem aide./ den er gefworen hat./ vñ
 78,27 mag. auch in ð chlaȝ nicht m̄ ze einē
 78,28 anðn. ait getreiben wan daz. ist pilleich.
 78,29 Ist. das. ein gaſt chûmt vñ píut seinem.
 78,30 gel̄ fûr. vñ chumt er durch daz fûrgepot
 78,31 nicht hin fûr. vñ sagt ð vronpot
 78,32 daz er im fûr gepotē hab./ man
 78,33 fol. dem gaſt fûr sich richtē. hínts havs
 78,34 vnd hintz hof. vñ fol. ð gaſt beredē
 78,35 auf seinē ait vm wev er im fûr gepotē
 78,36 hab. daz sol er denn alles behabt habē
 78,37 vñ daz ist dar vm. daz ð gelt̄. dem rehtē
 78,38 entwichē ist. vñ sol man dem chlaȝ phant
 78,39 antw̄ttē. swa. er fein weißt. vñ sol
 78,40 auch. er di dar nach viertzehen tag ín
 78,41 dem ge Richt lazzē. vñ sol si denn vail

79,1 haben. vñ mag er ir denn in dem gericht nicht
 79,2 v̄chauffē in viertzehen tagē. fo fol. er fûr den
 79,3 Richt̄ gen. vñ fol. daz bereden. vñ fol er denn
 79,4 seinev pfant fûrē. swa er ir an mag w̄den
 79,5 Man fol. auch in nicht bedwingē. daz er chaī
 79,6 vb teŵung icht v̄ porg daz ist dar vm
 79,7 gesetzet ob dev pfant ze güt fint./ daz
 79,8 si ð löſen. fol. des si da. fint wan man
 79,9 aller lœut pfant nicht gn̄ chauft./ fint
 79,10 es aú ligentev pfant./ di er nicht mag
 79,11 gefüren. is fein hævfer oð hōf. oder
 79,12 fwell̄ lay daz sei/ daz er nicht gefürē
 79,13 mûg. daz fol. er bereden. vor dem gericht
 79,14 daz er fein nicht an mûg w̄den. vñ fol
 79,15 es. dann niezzē. als anð. fein güt. vñ ob
 79,16 das pfant teŵ̄ ist denn daz gelt des
 79,17 fol er an schadē beleibē./ Er fol auch
 79,18 chain choſt noch schadē nicht raitten
 79,19 auf den gelt̄. fûr daz er ze pfant chvt

- 79,20 an den schadē den im ð gel̄t gelobt hat
- 91,23 Wir f̄p̄chē wie ein man sein aid volfūren
 91,24 fol. daz wellē wir euch lan wizzē. vñ w̄rt
 91,25 einē mann ein ait ertailt. den er f̄wn fol vm
 91,26 swaz daz ist. vñ gesp̄cht er sich v̄b̄ den ait
 91,27 ob er in f̄wn welle ōl nicht./ vñ hat er
 91,28 zweíuel. an ð ansp̄ach. daz er nicht wol. gef̄wn.
 91,29 tar. get er wið für daz gericht vñ
 91,30 sp̄cht. "ich pin irre an dem. aide./ ich wil im
 91,31 sein güt gebē." dar vm v̄leuft er nicht gen
 91,32 dem Richt̄. vñ hat doch ieñ sein güt behabt.
 91,33 daz ist dar vm gesetzet./ daz man oft
 91,34 den Richt̄ hart̄ f̄rcht. denn. den chlaḡ.
 91,35 vñ ist auch. pilleich./ two man di ... lævt
 91,36 beschirmt. daz si icht maíns f̄wn..
 91,37 Ist aú das ein man. auf habt vñ wil einē
 91,38 ait f̄wn. vñ weiset in got daz er nicht gef̄wn.
 91,39 tar vñ habt er di hant wið nið.
 91,40 .E. daz im ieñ den ait geit vñ sp̄cht. "ich.
 91,41 wil im nicht f̄wn. ich wil im sein güt gebē."
- 92,1 so ist er dem Richt̄. nicht m̄ schuldich waren.
 92,2 dann zwen vñ fibentzich pfennig vm di
 92,3 schrechung. daz er ienē getan hat dem er
 92,4 dez güts schuldich waz.
 92,5 Wir f̄p̄chen. swem ein ait ertailt w̄rt
 92,6 ð fol. di. hant nicht auf habē. vntzdaz
 92,7 in sei ð. Richt̄ haizzet auf haben. ob eñ
 92,8 einē ziugē ge pietē. welle gen dem ð ait
 92,9 get. daz er in gepietē mûg. daz ist
 92,10 dar vm gesetzet. für daz man di hant
 92,11 auf habt daz man in dann nicht nið
 92,12 mag gehaizzē haben.. wir f̄p̄chen für
 92,13 daz man sich ze einē aid. gepütet. daz
 92,14 sei man ōl fraw. vñ di hant auf w̄rt
 92,15 gehabt. vnd ein red. dar vñ chumt
 92,16 .e. daz im ieñ den ait geb. ð im in da.
 92,17 geben solt. daz ð mensch di hant nider
 92,18 habt/ dar vm hat is nicht v̄loren. wed̄
 92,19 gegē dem Richt̄ noch gegē dem chlaḡ.
 92,20 vñ fol man is. dann wið auf haizzē
 92,21 haben. vñ fol. is. dann seinē ait haizzē
 92,22 volfūren. als vor ertailt ist. daz ist
 92,23 dar vm gesetzet. daz is vbel. stet fwelhes
 92,24 mensch. man ze lang læt auf habē.
 92,25 in dem aide vñ auch. di lævt so weis
 92,26 nicht ensint/ daz si wizzē wie lang

92,27 man sten fülle in dem ayde.
 92,28 Wir fþchen daz man alle aid nicht behaltē
 92,29 fülle. di man da fwt/ Ez fint
 92,30 aú di aid. di man nicht behaltē sol.
 92,31 di wiþ christenleichē gelauben fint
 92,32 fwt ein man einē ait/ er welle ainē
 92,33 vratē. oð er welle im gift þngē. oð
 92,34 einē ze tot helfen flahē. oð swaz daz
 92,35 ist. daz im an sein. er. oð an sein güt
 92,36 get. des aides ist niemant dem anðn
 92,37 pùntē zebehaltē.
 92,38 Wir fþchen. daz in ð stat recht sei fw
 92,39 dem anðn güt lät ze gesellescheft ð
 92,40 sei aiñ oð mer vñ fw daz gü t vnð.

93,1 hantē hat two ð da. mit hin vt da fullē
 93,2 si flust vñ gewiñ mit ein anð habē. vnd duldē.
 93,3 vnd alle di gesellē fint ist aú daz di.
 93,4 iehent di daz güt gefürt haben/ si haben is
 93,5 vloren. daz füllē si bewærē mit ir aide vñ
 93,6 ands nicht vñ füllē auch di genüg dar an
 93,7 haben. di is mit im habent. ist aú daz er
 93,8 daz güt vþspilt ð is. da. fürt oð is pôsen weiñ
 93,9 geit oð vñicht an not ð sol is. ð gesellescheft
 93,10 geltē. fþcht er aú “ich han is. vlorē. von diuf
 93,11 oð vō raub.” oð swie er spicht daz er is vloren
 93,12 hab. des nicht en ist vñ wirt er dez
 93,13 vþwûntē so fol. er den gesellē daz güt
 93,14 geltē. vñ sol is. dem Richt̄ pez̄n nach ð
 93,15 helhait/ andaz er dez leibes. dar vm nicht
 93,16 vþwcht vñ swaz er mer gûts fürt. denn.
 93,17 daz zü ð gesellescheft gehort. wirt daz vlorē
 93,18 dez geltēt im die gesellē nicht/ fwas
 93,19 ð man gûts vnð handē hat/ daz zü eiñ
 93,20 geselleschaft gehôret daz sol er paz behûttē
 93,21 denn sein aigē güt vñ two er is hin geit
 93,22 ze pit da fol. er is selb ein gewinnē.
 93,23 Es mag auch ein ighleich frawe oð man wol
 93,24 gesþchen. nach einē güt mit dem rechte. da.
 93,25 si tail an habent. pei dem gesellē lebentigē.
 93,26 oð nach seinē tot. ist aú daz ein man oð
 93,27 ein frawe. einē anðn mann. oð eiñ anðn.
 93,28 frawe. güt leihent/ daz sein pfennig oð
 93,29 swaz is sei vñ vþleuft daz ð. dem is da
 93,30 gelibē ist oð swie er im tut vñ fþcht im
 93,31 hab is ð ze gesellescheft gelæt ð ims da
 93,32 gelihen. hat. daz mûz er þngē mit zwain
 93,33 di is gehört vñ gefehen. habent. oð ienes

93,34 ait dar vm nem̄. daz er ims gelihen hab.
 93,35 vñ nicht zü gesellescheft gelæt hab..
 93,36 Swo zwen gefellē mit ein and̄ varent./ di nicht
 93,37 von eiñ stat fint pürtich. hintz sweðs haus.
 93,38 si e. chōment vñ wellēt si vō ein and̄ tailē.
 93,39 mit ð gesellescheft/ so fol ð da haim den.

94,1 auzz̄n. vtigē. als einē anđn gaſt. wan daz
 94,2 ift pilleich. Swas gefellē. mit ein and̄ wandelnt
 94,3 vō chaufmanshaft vñ ob eiñ m̄ gûts
 94,4 hat dann ð and̄. an ð geselleschaft vñd
 94,5 varent si/ paide. mit dem gût fwas si
 94,6 mit ein and̄. zerent. dar auf. daz fûllē
 94,7 si auch geleich gelten.. is. sei dann als vil
 94,8 daz. is. angelaitt ift. oðl an zol. oðl an.
 94,9 fûrvng. dar auf get das fol ieðman
 94,10 geben. als vil. er gûts da hab. vn d
 94,11 sol. ain pfennich. als vil geltē. oðl t̄agen. als.
 94,12 ð and̄ swenn. di gefellē mit
 94,13 ein and̄ tailen. wellent mit ð gesellscheft.
 94,14 so fol. aiñ mit dem anđn. tailē
 94,15 vñ fol in nicht favmē. in viertzehen
 94,16 tagē fol. der taił̄ tail. geschehen is sei
 94,17 denn als vil. daz dev geselleschaft. auf
 94,18 einē tag gelobt sei. da mag niemand
 94,19 den anđn. vor bedwingē. ez sei dann
 94,20 daz er im vngewis sei. so mag er
 94,21 in wol. benöttē. daz er mit ím tailē
 94,22 müs.
 94,23 Wir sp̄chē.. also daz alle chauf fûllē
 94,24 gewegē sein. fw̄ den anđn vþchauft
 94,25 m̄ denn vþ halbes gût. daz ð chauf
 94,26 nicht stæt fol. sein. vñ sp̄cht aiñ. daz
 94,27 ím fûrchauf. getan sei. an einē gût
 94,28 wie man den furchauf þngē fol. dez
 94,29 fullē wir euch beschaiden.. fw̄ in einē
 94,30 chauf stet. vñ ein gût chauffē wil.
 94,31 fwell̄ lay daz ift. vñ get ein and̄
 94,32 da hin vñ pivtet m̄ dar vmb. ze
 94,33 seiñ angeſicht denn im ieñ dar vm
 94,34 gepotē. hat. daz haizzet fûrchauf.
 94,35 wil im aū ieñ laugē. da müz er
 94,36 fein recht vm nemē. oðl er müs is.
 94,37 þngē. mit zwain di is gehört vnd
 94,38 gefehlen. habēt.
 94,39 S̄w̄ ein gût hin geit an tadel. vñ
 94,40 sp̄cht. daz if gewis sei. fwell̄ lay daz
 94,41 sei. vñ sp̄cht er wizze chainē tadel.

95,1 dar an. vñ vindet ieñ tadel. hin nach.
 95,2 an dem güt ð is. do chauft hat er fol im
 95,3 feinē. schaden ab tün. ð is ienē da ze chauffē
 95,4 geben hat als vil ím ð tadel. mag schad
 95,5 gefein. den er im da gegebē hat vñ beredēt
 95,6 aú ieñ pei feinē aid. daz er dez tadel.
 95,7 nicht gewest hab. ze ð zeit da er im daz
 95,8 güt gab.. dez sol. er geniezzē ez mûg denn
 95,9 jeñ. mit zwain þngē.. daz er gewest hab allē
 95,10 den tadel. den er dar an fûndē hab.
 95,11 S̄w auf dem marcht icht hat. fwie er
 95,12 is dez erstē gepiutt oð auf tüt. swelh lay.
 95,13 daz sei also schol er is ̄chauffē. vñ sol
 95,14 is auch nicht hōh geben. denn er is auf
 95,15 getan. hat rinḡ mag er is wol. geben. vñ
 95,16 begreiffet in ð Richt̄. daz er is ands geit
 95,17 denn er is. vor hat gebē. dez mag er wol.
 95,18 ze schaden chom̄.
 95,19 Ein igleich man oð ein frawe. di pûrḡ fint
 95,20 die ̄pietent einē igleichen man oð ein frawē
 95,21 vm ir gelt wol. inð stat swann. si her. in
 95,22 choment. oð s̄w feines gelts güt inne
 95,23 hat is fein vrbar oð and güt. vnd. lavgent
 95,24 ieñ nicht. er hab güt vō feinē gelt̄
 95,25 inne. vñ spcht er fülle im daz an schadē
 95,26 antwttē. daz hab er im gelobt. vñ tar
 95,27 er daz beredē mit feinē aide. so ist er
 95,28 ledich vō dem ð in da ̄botē hat vñ
 95,29 macht. daz. geding þcht. lantrecht
 95,30 vñ stat recht
 95,31 alle di gelub. di ð man oð di frawe. dē
 95,32 andn lobent di schullē stæt sein an fogetan.
 95,33 gelub. di man oð frawē an ir Er.
 95,34 gent vñ wið ir fel fint/ ð ist niemand.
 95,35 dem andn puntē zelayftē..
 95,36 alle di güt gebent in die stat híntz.
 95,37 antwchs lævtē. daz man is wch./ garn
 95,38 hintz dem webær hævt hintz dem

96,1 Ledr̄. gewant hintz dem sneyd̄. oð swelher
 96,2 lay. daz sei. daz mag nieman. ̄pietē. daz ist
 96,3 dar vm gesetzet./ daz ð antwchs lævt niemā
 96,4 geratē mach. Is fol auch chain antwchs man
 96,5 chain dinch hoñ ̄setzē./ denn vm seín
 96,6 Lon. als vil er dar an. ̄dient hat. vnd
 96,7 vindet is vb̄ di red. ieman in des andn
 96,8 gewalt. er sei Ley keb. oð fwaz er ist da.

96,9 löſt er is nicht tewr̄. denn er da. von
 96,10 ze Lon folt geben.. vñ mag aū derf
 96,11 beredē. daz er dem antwchs. man. fein lon
 96,12 hab geben.. so mûs er im fein güt vmsuft
 96,13 wið geben. vñ daz ift recht von
 96,14 allē antwchs. lævtē. wær aū. daz ein
 96,15 antwchs man. fein güt ́worcht/ mit
 96,16 swelher lay. vntat daz wær/ daz schadet
 96,17 den nicht/ di in ir güt habent geben
 96,18 ze machen. dûrch fein antwch. vñ vnðwûnt
 96,19 sich fein ð Richt̄. datz im oð
 96,20 fw̄ er wær/ man mûs ims wið geben.
 96,21 vñ geit er dann nicht new als vor
 96,22 geschriften stet./ wær aū daz ein antwchs
 96,23 man. von ð stat für/ dûrch. swelh
 96,24 lay not daz wær./ so fol er doch nicht
 96,25 mit im dannē furen.. des gûts. des ím
 96,26 dûrch fein antwch ift ze machē geben./
 96,27 er fol is einē antwttē. in ð stat/ oder
 96,28 ienē. selbē. den is do ze recht an gehört
 96,29 vñ tæt er des nicht/ two man in dann
 96,30 fûrbas begriff./ man. pez̄t ín nach ð
 96,31 helhait.
 96,32 Wir fp%chē m̄ vō gelüb. vñ lobent
 96,33 zwen oð mer./ einē mann. vm sein güt
 96,34 vnt gelobent si im ze laystē. hintz einē.
 96,35 wîrtt auf einē tag. vñ wîrt ð wîrtt
 96,36 mit namē da. genent wo. si Laistē fûllē.
 96,37 vñ wil. ir ð wîrt denn nîcht in nemē.
 96,38 dar vm fint si irs gelûbdes. nicht ledig
 96,39 er mag in wol.. hîntz einē anðn wîrt
 96,40 gepietē.. vñ laistēt si im da nicht/ so
 96,41 hat er si wol. gewalt ze bedwingē swed̄
 96,42 er wil mit gaistleichē recht oð mit ́wlleichē
 96,43 ob. si im ir ́twe habent geben
 96,44 ze Laistē als vor geschriften stet./ fo
 96,45 mag si ð gaistleich Richt̄ wol benöttē

97,1 daz si. in ́twe müzzē behaltē. ob er wil
 97,2 ift aū daz. daz. gelüb. da. di laiftung auf
 97,3 get vō im selbē ift vñ nicht porgen.
 97,4 dar vm fint/ fo mugē si wol. den vron.potē.
 97,5 dar vm geneñ. oð daz gericht vñ
 97,6 mûgē auch sich irs gûts vnðwinden two si.
 97,7 daz. vindet. vñ ́pngēt daz für daz recht
 97,8 vñ tünt alles. daz da mit daz pfandes.
 97,9 recht ift choment die für ð is ift vnd
 97,10 die geprochē habent ander layftûm/ mag

97,11 si ð vþ wintē. dem di laiftung gelobt ift.
 97,12 daz si im zeprochen habent vñ nicht
 97,13 gelaift so mugē si wol behaben ir güt
 97,14 auf den phandē. die si für daz recht p^acht
 97,15 habent. vñ müzzē si auch vþwinden mit
 97,16 zwain. di daz wars. wizzē. daz si in geprochē
 97,17 haben. an ð Laiftung / oð mit dem
 97,18 potē. ð in dev Layftung gepotē hat/ daz
 97,19 ift dar vmb. daz si vor geprochen habēt.
 97,20 vm di layftung. fint aú si new̄ porgen
 97,21 vm di laiftung vñ nicht selb scholen. fol.
 97,22 ð. dem daz gelüb geschehē ift vm daz güt
 97,23 den selbscholen manē./ ob er in ð stat
 97,24 gefezzē ift/ vñ sol im chunt tün. daz.
 97,25 im fein porgē nicht laiftē wellent/ vnd
 97,26 daz er schaff daz im fein porgē laisten.
 97,27 vñ daz im fein güt wde. Tût er des nicht/
 97,28 so hat er gewalt den selbscholē vnd
 97,29 auch di porgē. ze benöttē vm fein güt
 97,30 two er des. bechomē mag. vñ swelhen. schadē
 97,31 er des nímt mit potscheft oð mit
 97,32 nachraisen oð mit choft. di müs man
 97,33 im ab tün. ze feinē gedingtē schaden.
 97,34 vñ daz ift dar vm. daz si ze brochē habent
 97,35 an ð Laiftung..
 97,36 von garnem . Lon ..
 97,37 Was niu garntz. lon sei daz. wellē wir
 97,38 euch lan wizzē. fw. ehaltē dingt es sei
 97,39 diern oð chnecht ze walen. oð ze jarē.
 97,40 swaz er in gelopt daz müs er in geben
 97,41 vñ läet er sich dar vm. bechlagē. so vleust

98,1 er di fræuel. gen dem Richt̄. daz fint
 98,2 zwē vñ fibentzich phennig fo getanev
 98,3 recht habent di Mað vñ dresch̄ do vñ
 98,4 potē lon. vñ hutt̄ lon. vñ alle di man
 98,5 ze arbeit gewinnnet./ ze tag oð ze walen.
 98,6 den fol man allē ir lon. chin gantz
 98,7 gebē. vñ swas man in pfandes. dar
 98,8 vm geit. daz füllē si auf ð stat verchauffē.
 98,9 als tew̄ fo ir lon ift
 98,10 Es. mag ein diern oð. ein chnecht/ ir
 98,11 maif̄ oð ir frawē. wol an gesprechē
 98,12 vm ir gedingts jar lon./ ob si mit vnzuchtē
 98,13 vō in vtriben. wirt./ dev selbē
 98,14 vnzucht fol. si be wærē. mit zwain erþn
 98,15 mannē./ di si is wizzē hat lan. diweil
 98,16 si pei ir maiftschaft gewesen ift/ fo wirt

98,17 man ir schuldich ir speis vñ ir lons./
 98,18 spræch. aú ein diern. oð ein chnecht fi
 98,19 mächtē. vor hungs not nicht peleiben
 98,20 pei ir maiſtſcheft. daz sol. si fürggebē
 98,21 erbn Læutē. diweil si in dem dienſt
 98,22 ift.. stet ir ð maifſt. oð dev maifſtñ
 98,23 an laugē vm die choſt./ do si gicht do si
 98,24 pſtē an hab. mügē daz zwen piðb man
 98,25 gesp̄chen. daz is ein preſt sei. so mag si
 98,26 wol vrlaup haben. vō ir maifſchaſt
 98,27 vñ fol man in denn ir lons. als vil.
 98,28 geben. als si auf den tag v̄dient habent.
 98,29 vñ. geſtet datz. in ob si. fürbaz
 98,30 pei ð maifſchaſt wellē fein oð nicht
 98,31 daz ift dar vm. geſetzet. daz man
 98,32 in vor gepr̄ochen hat an ð choſt.
 98,33 Sp̄cht ein diern oð ein chnecht./ ir
 98,34 hab ir fraue. vrlaup geben.. vñ hat
 98,35 dev frawe einē wiert. so hat is nicht
 98,36 chraft. ir sol. ð wirt vrlaup. geben.
 98,37 ift daz ír ð wirt vrlaup geit/ so
 98,38 mag ð Ehalt is fei diern oð chnecht
 98,39 fein speis vñ fein lon wol behaben..
 98,40 Ez sol aú ein maifſt oð ein maifſtñ
 98,41 den Ehaltē v̄bwintē mit zwain erbn

99,1 mannē. di ers wizzē hat lan. welhē pſten er
 99,2 an im gehabt hab. dar vm er ím vrlaup gebē
 99,3 hat./ swanzeit is in dem jar ift daz er si læt gē
 99,4 so ift er ín weð speis noch lon schuldich ze
 99,5 geben. daz ift dar vm geſetzet daz si mit
 99,6 twē dienē füllē. vñ nicht favmich fein an
 99,7 ir dienſt.
 99,8 Mit wev nv. ein chnecht oð ein dierē ir speis
 99,9 vñ ir lon. v̄w̄chen mügē gen ir herscheftt.
 99,10 daz fült ir wizzē. daz er ir wol. vrlaup gebē
 99,11 mach. daz erſt ift ob si hürhait treibent ín
 99,12 irſ maifſt. haus.. Daz anð ob si diufich
 99,13 fint feines gûts.. Daz dritt ob si vm fein
 99,14 geschæft noch vm fein gepot nicht gebēt
 99,15 vñ is wiðredent daz vierd. ob er so ttanē.
 99,16 tadel. an in vínt des er vor nicht gewest
 99,17 hat. do er si zü im nam. von. auzſetzichait
 99,18 oð vō Lem. Daz fûnft ob si recht lugnær
 99,19 fint vñ mit lugē vm gent./ fwelhs
 99,20 vnð den fûnf dingē. an in ift/ da mag
 99,21 er in wol. vrlaup vm geben.
 99,22 Wie Lang ein man oð ein frawe íren

99,23 Ehaltē fichen. behaltē fūlle daz fult ir
 99,24 wizzē. an ir schaden.. daz fūllē si viertzehen
 99,25 tag. mūs aū man einē anđn Ehaltē
 99,26 dingē an ir stat. daz fol tūn new̄ viertzehn̄
 99,27 tag daz ist ein gantž maneid. wil
 99,28 sein ð hr vñ dev frawe nicht enpn. so.
 99,29 mūs ð Ehalt dem ð an sein stat gewūnē
 99,30 ist. daz lon gebē. daz er di viertzehen
 99,31 tag v̄dient hat. vñ t̄tt er wið
 99,32 in seinē dienst als vor. aū ist er nicht
 99,33 gefūnt wardē. so ð maneid ein ende hat
 99,34 fo tūnt si fūrbaz. wol. swēds. si wellēt
 99,35 si nemē./ in ir dienst oð nicht vñ fūllē
 99,36 im geben daz. lon daz. er v̄dient hat
 99,37 Sp̄cht ein maif̄ oð ein frawe. ir ehalten
 99,38 an. si habē im ir güt v̄gam lost. daz is.
 99,39 v̄lorē sei hat dev frawe. ð diern ein chām̄
 99,40 ge antw̄tt oð einē schrein. daz. beflozzē..
 99,41 ist. two. dev diern. fwaz ir enpholhen ist
 99,42 nicht dar ein sparret./ so si is. piðbent/
 99,43 vñ is vngewar lät sten. wirt is v̄lorē

100,1 si fol is geltē. daz si von vngüt zerþcht/
 100,2 sam fol. auch. ð chnecht seines maif̄s ros.
 100,3 oð vich oð mit wev er vm get in güt̄
 100,4 hüt haben. wär daz. ð chnecht ein/
 100,5 pfärd. næm. an seiñs hren vrlaup vñ
 100,6 lich is. einē anđn.. waz im do geschäch ð
 100,7 daz müft ð chnecht geltē. vñ nicht dem
 100,8 ers. gelihen. hiet. ez. w̄ denn. daz fein ð
 100,9 chnecht nicht ze geltē hiet. so müft
 100,10 is ð geltē ð is entnomē hiet daz ist
 100,11 dar vm gefetzet/ wan er wol. west. daz
 100,12 is seines maif̄s. was. vñ nicht des. chncts
 100,13 zü ð zeit vñ er is. entnam. ditz recht
 100,14 habēt alle di güt hin leihent. daz ir
 100,15 nicht ist. sich mûg denn. ð. ð is entnom̄
 100,16 hat mit seinē aid. da vō nemē
 100,17 daz. er is da für hiet. daz. is. zeð zeit
 100,18 ienes. w̄ da vō. er is. entnom̄ hat so
 100,19 ist er ledich.. vō dem des is gewesen ist
 100,20 vñ fol er sich an den haben dem ers.
 100,21 enpholhē hat
 100,22 Es mächt ein chnecht seinē hren. oð
 100,23 feiñ frawē wol. gûlthæftich. v̄den.
 100,24 vm alles daz güt daz er in v̄gamlost
 100,25 mit vnbeficht./ wan fwaz man. im antw̄tt./
 100,26 daz fol. er wið antw̄tten./ ez

100,27 sei denn. als vil. daz. er bereden mûg
 100,28 mit seinê aide/ daz er is. vlorê hab
 100,29 vô seîn herschaft wegê. vñ an ir arbait
 100,30 vñ nicht vô sein felbs. wegen.
 100,31 Ist daz ein maist' feinê chnecht sendet
 100,32 nach feinê gelt./ daz. man ím sol. geltê.
 100,33 daz fein pfennig oð swelh lay daz ist
 100,34 vñ antwtt ðgelt dem chnecht./ daz gût
 100,35 ð chnecht chûmt vñ spôch im hab eñ
 100,36 nicht geben. vñ behælt daz gût./ daz gestet
 100,37 als lang vntz. daz er seinê gelter
 100,38 fein gût an voðt./ er spôch hñ ab íms
 100,39 gesentt pei seinê chnecht wir spôchê
 100,40 also. er fûlle den chnecht daz gût an
 100,41 voðn. vñ nicht den gelt./ spôchet aú ð
 100,42 chnecht/ er hab dem hren daz gût gebê
 100,43 vñ laugêt dez ð hñ vnd gicht is sei
 100,44 im nicht worden. da sol man des hñre
 100,45 ait vm nem. vñ nicht des chnechts.
 100,46 is mûg dann ð chnecht mit zwain.

101,1 war gemachê. di is. gefehen haben. daz er
 101,2 im daz gût gebê. hab. wan. dem hren doch
 101,3 paz zegelaubê ist dann. dem chnecht/ Ist
 101,4 aú daz. ð chnecht tot ist. so mag ð gelz.
 101,5 nicht gefôwn. auf den chnecht daz er im
 101,6 daz gût pei im gesentt hab. er müs is.
 101,7 war machê. ín er jars. frist mit zwaín
 101,8 oð vbs jar mit fibê. di. daz. gefehê habet
 101,9 daz er im daz. gût pei im gesant dem chnecht
 101,10 gesant hab. wan man auf chainen
 101,11 totê man. chain wum. nicht gefôwn mach.
 101,12 man müs fi. þngê. Diez recht habent
 101,13 alle die di wung iehent auf tot lævt
 101,14 Ist daz. ein hñr feinê chnecht sendet nach
 101,15 pfennig/ oð nach wev daz ist./ daz gût./
 101,16 wirt im. geantwtt./ er træt is hin/ vñ
 101,17 þngt is. dem hren nicht/ aftmalen erwischet
 101,18 in ð hre./ vñ væcht in vm daz.
 101,19 gût./ daz er im entagen. hat./ wedl sol er
 101,20 in vm di helhait anspôchen. oð new nach
 101,21 dem gelt./ wir spôchen er fûll in new nach
 101,22 dem gelt anspôchen./ wan er in dar nach
 101,23 gesant hat. vñ haizzet ein vngewifheit
 101,24 vñ müs er im fein gût wið geben. vnd
 101,25 allê den schaden. ab tûn ð dar auf gangê
 101,26 ist ob is zeschaden stet./ diweil
 101,27 er ims enpfürt hat/ vñ allev dev choft

101,28 di dar auf get./ diweil er is in gewínt
 101,29 mit dem gericht di müs er ím
 101,30 alle ablegē. vñ dem Richt̄ für dev vngewishait
 101,31 fechzig vñ drev pfûnt./ hat
 101,32 er dem h̄ren nicht ze geltē./ man fol im
 101,33 ín gevangē antwttē vñ fol er in fûrē
 101,34 two er hin wil./ do er in behaltē. wil./ er
 101,35 fol auch in behaltē an eyfneynev pant
 101,36 daz ist also. daz er in vnd ein potigen
 101,37 sturzē fol. dev vnd lät sei di drey
 101,38 vinḡ sweb ob ð erd./ einē chæs vñ einē.
 101,39 laip oben dar auf den podem legen vnd
 101,40 einē napf mit wazz̄. oben dar auf setzē.
 101,41 vñ fol in also lazzē ligē vntz an.
 101,42 den drittē tag/ so fol er im dann. wazz̄
 101,43 vñ prot hin vnd geben. sein notdurft
 101,44 ġt er aū in eyfneynev. pant des erftē
 101,45 da sol er in in legē. vñ fol im sein notdurft
 101,46 zezzē geben. an dem erftē tag.
 101,47 vñ alle di weil. vñ er in gevangen

102,1 hat. daz ist dar vm gesetzet./ daz. er daz güt
 102,2 vñ sein t̄we hin t̄gen hat. Ditz recht habēt.
 102,3 alle di also vngewleich güt hin t̄gēt
 102,4 daz man in antwtt. In mag auch ð Richt̄
 102,5 nicht vm. den gevangē ansþchen. ob er im
 102,6 enket an gevær. daz ist dar vm gesetzet
 102,7 daz alleweg ð chlaḡ ð erft wē. ist
 102,8 fol. sein. Ist aū. daz. er sich mit dem h̄re
 102,9 Richtet vm daz güt so fol. er im dem Richt̄
 102,10 antwttē. vm sein püzz. so ist er
 102,11 ledig. er hab wenich oð vil.
 102,12 Wir sp̄chen. aū nu vm. garntz lon. es
 102,13 mag chain smit nicht gefþchen. vm garntz
 102,14 lon. vor gericht./ waz. er dem mann
 102,15 vñwchet. do chol. vñ eyfen. des smits ist
 102,16 wan da mit vñchauft er sein eisen vñ.
 102,17 sein chol. fwaz er den læutē. wñchet
 102,18 ist aū. daz. eiñ zü seiñ smitt chûmt vñ
 102,19 chol. vñ eisen dar þngt daz fein ist/
 102,20 fwaz. er im dar aus wñchet vñ paitt er
 102,21 im des. vñ lät er sich. dar vm bechlagē.
 102,22 er mag in wol in wol nach seinē
 102,23 garntē lon. an sp̄chen. fo getanev recht
 102,24 habēt allev dev hantwch.. di den lævtē
 102,25 ir aigē güt ze nûtz þngēt. da. si selb
 102,26 chain güt pei haben..
 102,27 Wir sp̄chen nu vō chûlon. fw̄ nütze

102,28 hin lät man. mens. ođ melch. daz haizzet
 102,29 ein gelt. vñ nicht garntz lon.
 102,30 an fw̄ rinđl. hin lät daz man. si den
 102,31 wínt̄ für/ geit ð. ð wint̄ für nicht
 102,32 vñ lait sich dar vm bechlagē.. daz haizzet
 102,33 garntz lon./ Herlon. ist garntz lon.
 102,34 vñ macht daz. ð pflüch aß vñ ð meň
 102,35 vagē lon ist garntz lon.. Schenclon
 102,36 ist garntz lon.
 102,37 Chûmt ein frawe. für einē Richt̄. vñ
 102,38 chlagt auf einē man. si hab in zü ir
 102,39 gelæt vñ er hab ir güt gehaizzē. des
 102,40 fei wenich ođ vil. vñ daz si garntz
 102,41 lon.. ir sol ð Richt̄ nicht enrichten.
 102,42 wan is. heizzet ein vß hûr. vñ hiet
 102,43 den gewalt wol gehabt daz si daz lon

103,1 vor ein genoñ hiet. e. daz si in zü ir
 103,2 gelæt hiet. vñ mæcht si in alfo vm dreizzich
 103,3 pfûnt anſpchen. vñ mæcht ein
 103,4 valsche bewærū machē.
 103,5 Wir ſp̄chen. daz ammē lon garntz
 103,6 lon fei ist daz ein weip ein chint dē
 103,7 mann. geit vñ gicht is fei fein chint/
 103,8 ð man ð laugēt daz is icht fein chint
 103,9 fei. vñ gicht er fei doch pei ir gelegē.
 103,10 vn si hab m̄ man gehabt dann ín. da.
 103,11 fol man ir recht vm nemē. ođ is. fol. ð
 103,12 man bewærē mit zwain di daz gefehē
 103,13 habent daz si mit m̄ mannē ze fûntleichē
 103,14 díngē ze schaffen hat gehabt/ diweil. daz
 103,15 si fwanḡ waz. vñ ist daz er daz.
 103,16 bewærret. so mag si in fürbas nicht
 103,17 bedwingē mit dem chind. vñ machet
 103,18 daz daz. si sich nicht gehütt hat/ mag
 103,19 er fein aú nicht bewærē. so fullē si
 103,20 daz chint ze ammē geben. vñ fullē
 103,21 si daz lon geleicht geben. daz mans da
 103,22 vō geit vntzdaz is ze fiben jaren
 103,23 chûmt. so mag ains. daz. and̄ nim̄ bedwingē
 103,24 mit dem chint new als vil
 103,25 als ir t̄we geziucht hin nach ze laiften.
 103,27 Nu. hab. wir euch. beschaidē wie. man
 103,28 Lehen leichē fol. vñ enpfahen. vnd.
 103,29 waz. garntz. Lon fei. Nu wellē wir
 103,30 euch nu weisen. wie ein igleich man
 103,31 vor wltleichelem gericht. fein sach wandeln
 103,32 fol. daz er sich wol. vñte es fein frawē

103,33 oð man. wenn in recht oð vnrecht

103,34 geschicht..